

Erscheinungsort Kammern

Verlagspostamt 8773 Kammern



Kammern laden herzlichst ein. Das umfangreiche Programm siehe Seite 56.



Auch der diesjährige Ausflug begeisterte die langjährigen und treuen Reiseteilnehmerinnen und Teilnehmer.

Schöne und erholsame Urlaubs- und Ferientage wünschen Ihnen

Bgm. Karl Dobnigg, Vzbgm. Markus Stabler, SPÖ-Gemeinderätinnen Marianne Reibenbacher, Bettina Lieber und die SPÖ-Gemeinderäte Franz Bauer, OSR Manfred Schopf, Anton Hammerl, Johann Ruppnig, Stefan Gietl sowie die Funktionäre/innen der SPÖ-Kammern.

Wohnpark — Kammern

Die überaus intensiven Vorbereitungs- und Planungsarbeiten sind bereits abgeschlossen.

- Die Grundrissgestaltung der geplanten Wohnungen wurde vom Land Steiermark begutachtet und genehmigt.
- Die Planungsphase des 1. Bauabschnittes (rot umrandet) für den Bau der 14 Wohneinheiten wurde mit der Einreichplanung und der Bauverhandlung im Dezember abgeschlossen.
 Details:
 - Wohnungsgrößen von 73 90 m²
 - Familienfreundliche Grundrissgestaltung
 - Carports
 - Sonnige Lage
 - Ökologische Bauweise
 - Balkon oder Terrasse mit Garten
- Eine diesbezügliche Informationsveranstaltung für die Wohnungsinteressenten fand am 10. Dezember 2018 im Sitzungssaal der Marktgemeinde statt.
- Die Planung der kompletten Aufschließung (Strom, Wasser, Kanal, Breitband, Straßenbau, Oberflächenentwässerung) samt Angebotseinholung wurde seitens der Marktgemeinde Kammern abgewickelt.
- Das Grundstück der Marktgemeinde wurde in einzelne Grundparzellen für den Bau von Eigenheimen geteilt und vermessen.
- Derzeit werden Kanalisation, Trinkwasserund Stromleitungen verlegt.
- Der Preis der Bauparzellen mit Aufschließung beträgt € 52.- pro m/2.
- Interessierte Personen können sich gerne mit einem Wohnungsansuchen bzw. für ein Baugrundstück registrieren lassen bzw. während den Amtsstunden am Marktgemeindeamt direkt informieren.
- Ein Formular steht zum Download unter www.kammern-liesingtal.at bereit. Dieses kann dann an die Siedlungsgenossenschaft ENNSTAL versendet oder direkt bei der Marktgemeinde Kammern im Liesingtal abgegeben werden.

Informationen und Vormerkungen:

MARKTGEMEINDE KAMMERN 03844/8020 – 0 marktgemeinde@kammern.net **SG ENNSTAL** 03612/273 – 8100 www.wohnbaugruppe.at

Informationen und Vormerkungen:

03612/273-8100



1. Bauabschnitt

ENNSTAL

WOHNPARK KAMMERN

Geförderte Wohnungen von 73 - 90 m² Provisionsfrei – Baubeginn: Sommer 2019



- Sonnige und zentrale Lage
- Optimale Grundrissgestaltung
- Sonniger Balkon oder Terrasse mit Garten
- © Ökologische Bauweise (HWB 26,85 kWh/m²a)

Ein Unternehmen der wohnbaugruppe.at

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Jugend!

Der kommende Sommer wird ein heißer werden und das nicht nur der Temperaturen wegen, wie wir sie bereits in den letzten Wochen erleben durften, oder manche werden auch sagen, ertragen mussten. Die politische Landschaft Österreichs ist nämlich vor einigen Wochen in einer Art und Weise erschüttert worden, wie das wohl niemand erwartet hat. Einerseits haben verantwortungslose, von Machtgier getriebene Politiker ihr wahres Gesicht gezeigt. Andererseits hat sich unser (Ex)Bundeskanzler, der das Risiko dieser fatalen Koalition bewusst eingegangen ist, zuerst in Schweigen gehüllt, dann kurz abgebeutelt und anschließend sofort in den Wahlkampfmodus begeben. Auf sein Mandat im Parlament bewusst verzichtend, denn das wäre im Vergleich zu seiner nun stattfindenden Ego-Roadshow wohl Arbeit und vergebene Liebesmüh gewesen.

Eigentlich sollte man meinen, dass die Österreicherinnen und Österreicher jetzt wissen, wem die Stunde geschlagen hat. Ein weiteres türkis-blaues Kurzgastspiel müssen wir Österreich ersparen, wenn wir uns nicht zum internationalen Gespött machen wollen

In der Wahl am 29. September sehe ich eine große Chance für die Sozialdemokratie, die in den letzten Jahren verlorenen Wählerstimmen zurückzugewinnen und mit einem auf die Sorgen und Nöte der Menschen ausgerichteten Programm neue Wählerschichten anzusprechen. Natürlich werden "schöne Reden" alleine zu wenig sein, wir alle sind gefordert, um die sozialdemokratischen Themen glaubhaft unter die Menschen zu bringen.

Line die das auch in der letzten Periode hervorragend gemacht und die Anliegen der Menschen aus unserer Region engagiert und mit Nachdruck vertreten hat, ist unsere Nationalratsabgeordnete Birgit Sandler. Was immer auch in Kammern stattgefunden hat, Birgit war bei uns, hat sich unter die Menschen gemischt und stets eine offenes Ohr für sie gehabt. Daher darf ich schon jetzt appellieren, dass wir unsere Spitzenkandidatin tatkräftig unterstützen.

assen Sie mich einen Schwenk nach Kammern machen, wo in den letzten Wochen wieder viel im positiven Sinn "passiert" ist. Mit dem Spatenstich für den Schulumbau im Beisein von Landesrätin Ursula Lackner haben wir ein sehr deutliches Zeichen gesetzt, dass uns die Ausbildung der Kinder wirklich ein Anliegen ist. Während anderswo die Aussage "die Jugend ist unsere Zukunft" eine bloße Phrase bleibt, setzen wir in Kammern Taten. Ich freue mich schon jetzt, wenn wir die "neue" Schule im Herbst eröffnen werden und unsere Kinder optimale Bedingungen vorfinden werden, um von unserem überaus engagierten Lehrerinnenteam bestens auf die weitere Schullaufbahn vorbereitet zu werden.



Bgm. Karl Dobnigg

Was wäre Kammern ohne seine Vereine? Undenkbar werden auch Sie sagen! Unser örtliches, äußerst aktives Vereinsleben braucht aber einen Ort, wo besondere Festivitäten in einem entsprechenden Ambiente, was Größe und Ausstattung betrifft, durchgeführt werden können. Darum ist es besonders wichtig, dass wir den Heimatsaal jetzt sanieren und erneuern, um bestens für Veranstaltungen jeglicher Art gerüstet zu sein.

Während anderswo Gemeinden kontinuierlich Bewohner durch Abwanderung verlieren, darf Kammern stolz darauf sein, als Zuzugsgemeinde zu gelten. Wir setzen auf Familien, wir setzen aber auch auf Taten, indem wir Wohnbau forcieren und Grundstücke für die Errichtung von Eigenheimen bereitstellen. Dass wir uns als Gemeinde um die benötigte Infrastruktur – ich denke zum Beispiel an das Trinkwasser – kümmern müssen, steht wohl außer Diskussion.

Viele der genannten Projekte, wir sprechen hier von einem Investitionsvolumen von fast sechs Millionen Euro, wären ohne die großzügige Unterstützung durch das Land nicht möglich. Ich möchte mich daher an dieser Stelle bei LHStv. Michael Schickhofer besonders herzlich bedanken, der nicht nur immer ein offenes Ohr für unsere Anliegen hat, sondern in der Folge auch die zugesagten finanziellen Mittel bereitstellt.

Und wenn ich schon beim Danksagen bin, dann darf ich mich auch an dieser Stelle nochmals bei zwei langjährigen politischen Wegbegleitern und Freunden bedanken, die sich über viele Jahre mit großem Engagement als Mitglieder der sozialdemokratischen Gemeinderatsfraktion für die Anliegen der Bevölkerung eingesetzt haben. Günther Waggermayer und Hannes Nimpfer sind in den letzten Wochen aus dem Gemeinderat ausgeschieden, ihnen sind Bettina Lieber und Stefan Gietl nachgefolgt. Ich bin Hannes sehr dankbar, dass er weiterhin als mein Stellvertreter als Ortsparteiobmann und auch als Obmann des Pensionistenverbandes fungieren wird. Seit diesem Wechsel nimmt Markus Stabler als neuer Vizebürgermeister mit großem Einsatz und Engagement, die an ihn gestellten Aufgaben, auch jene des Kulturausschuss-Vorsitzenden und des Bauausschusses, wahr.

Abschließend wünsche ich Ihnen und Ihren Familienangehörigen einen schönen und erholsamen Sommer!

Mit herzlichen Grüßen

lhr

Die SPÖ-Kammern trauert um zwei langjährige Funktionäre, um Gottfried Gostentschnigg und Albin Waggermayer!

GOTTFRIED GOSTENTSCHNIGG



Am Sonntag den 14. April ist nach schwerer und leider unheilbaren Krankheit, erst im 65. Lebensjahr stehend, Gottfried Gostentschnigg all zu früh verstorben.

Gottfried wurde am 23. Dezember

1954 in Wielfriesen, in der Nähe von Wies, geboren. Hier wuchs er als Zweitältester mit seinen 5 Geschwistern am Bauernhof seiner Eltern auf.

Nach dem Besuch der Volks- und Hauptschule begann er in Eibiswald die Lehre als Installateur.

Am 23. März 1974 gaben sich Gottfried und Gerti in Wielfresen das JA-Wort und

aus dieser Ehe entstammen auch ihre beiden Kinder Manuela und Ronald.

Im Jahr 1983 wurde in Kammern am Zaillachweg ein Grundstück gekauft und mit dem Bau des Eigenheimes begonnen. Nach einigen Jahren als Servicetechniker für Wärmepumpen wagte Gottfried im Jahr 1996 den Schritt in die Selbstständigkeit im Bereich von Sanitär, Installationen und Wärmepumpen. Mit bis zu 20 Arbeitnehmern war er auch für die Marktgemeinde Kammern ein wichtiger Arbeitgeber und es war für ihn auch eine Selbstverständlichkeit, Lehrlinge auszubilden.

Aufgrund seiner überaus sozialen Einstellung wurde Gottfried Gostentschnigg hier in Kammern bald auch zum Parteivorsitzenden-Stellvertreter in der SPÖ gewählt. Für seine 40-jährige Treue und Verbundenheit wurde er im November des Vorjahres entsprechend geehrt und ausgezeichnet.

ALBIN WAGGERMAYER



Am Donnerstag dem 9. Mai wurde Albin Waggermayer, im 88. Lebensjahr stehend, völlig unerwartet aus dem Kreise seiner Lieben gerissen.

Albin Waggermayer wurde als

6. und jüngstes Kind am 12.2.1932 geboren und musste schon als Kind die schrecklichen Zeiten der 30er Jahre und die des 2. Weltkrieges hautnah miterleben.

Albin begann die Maurerlehre und seine nächsten beruflichen Stationen waren die Firma Griessler in Leoben und das Sägewerk Gamsjäger in Seiz. Von hier verschlug es ihn zum Milchkontrollor und anschließend zu unserem damaligen Vorzeigebetrieb in der Gemeinde, der Firma Adolf Schröck.

Bis zu seiner Pensionierung im Jahr 1987 verbrachte Albin Waggermayer noch 25 Jahre im Feinwalzwerk der VOESTALPINE in Donawitz. Aus der Ehe von Albin und Anni, mit welcher er auch gemeinsam bis zum Jahr 1997 eine kleine Landwirtschaft führte, entstammten die 5 Kinder – Anneliese, Herbert, Franziska, Gabi und Günter.

Auf Grund seiner überaus sozialen Einstellung stellte sich Albin Waggermayer von April 1960 bis April 1980 – also 20 Jahre lang – als SPÖ-Gemeinderat in unserer Marktgemeinde zur Verfügung. Er war ein überaus aktiver Gemeinderat und von 1974 bis 1975 auch Gemeindekassier. Darüber hinaus war er in einer äußerst schwierigen Zeit auch SPÖ-Parteivorsitzender in der Gemeinde Kammern.

Auch im Hüttenwerk in Donawitz setzte er sich als Vertrauensperson für die Anliegen seiner Arbeitskollegen ein.

Albin Waggermayer war auch Gründungsmitglied unserer Naturfreunde und des ASKÖ-Sportvereines und übte hier mehrere Jahre mit großem Engagement verschiedene Funktionen aus.

Für all diese von Albin Waggermayer erbrachten Leistungen wurde er mehrfach geehrt und ausgezeichnet.

Stets um Ihre Anliegen bemüht!

Die Gemeindevorstandsmitglieder und Gemeinderäte/in der SPÖ-Kammern

Sollten Sie Probleme, Wünsche, Anliegen oder Beschwerden haben, so kommen Sie zu uns oder rufen Sie uns an:

Bürgermeister Karl Dobnigg

Wiesenweg 10, Tel.: und Fax: 8270 Tel.: 0664/23 08 231

Vizebürgermeister Markus Stabler

Steinrissergasse 3b Tel.: 0664/53 09 604

GR Franz Bauer

Mühlgraben 11 Tel.: 0650/84 13 695

GR OSR Manfred Schopf

Zaillachweg 10, Tel.: 8394 Tel.: 0664/16 27 401

GRin Marianne Reibenbacher

Hochweg 7 Tel.: 0676/55 41 989

GR Anton Hammerl

Kirchgasse 15 Tel.: 0650/76 15 991

GR Johann Ruppnig

Hochstraße 94 Tel.: 0660/56 77 374

GR Stefan Gietl

Glarsdorf 19 Tel: 0664/130 16 86

GR Bettina Lieber

Kalvarienbergweg 12 Tel: 0676/637 84 24

Wir, die Funktionärinnen und Funktionäre der SPÖ-Kammern sind unsagbar traurig, dass wir mit Gottfried und Albin zwei langjährige und engagierte Funktionäre, aber im Besonderen zwei liebe Freunde und treue Weggefährten verloren haben.

Unser aufrichtiges Beileid und Mitgefühl gehört ihren trauernden Angehörigen.

Liebe Jugend! Werte Damen und Herren!

Am 20. März dieses Jahres wurde ich in der Gemeinderatsitzung für den ausgeschiedenen GR Günter Waggermayer als dessen Nachfolger angelobt. Es freut mich sehr, dass ich hier in einem sehr kameradschaftlichen und für unsere Marktgemeinde überaus einsatzfreudigem Team mitwirken und mitgestalten kann.

Ich möchte mich hier kurz vorstellen:

Mein Name ist Stefan Gietl, geboren wurde ich am 18. April 1981 und besuchte den Kindergarten und die Volksschule in St. Lorenzen bei Knittelfeld. Nach dem Besuch der Hauptschule in Knittelfeld erlernte ich den Beruf eines Tischlers bei der Firma Hickel.

Verheiratet bin ich mit Michaela Gietl und wir haben zwei Töchter, Maria-Magdalena (13 Jahre) und Annika-Marie (11 Jahre). Seit dem Jahr 2013 bin ich bei der Firma A-TEAM-DIENSTLEISTUNGEN HARTEN-FELSER KG beschäftigt. Im Jahr 2012 haben wir das Haus von Adolf König in Glarsdorf gekauft und daran einiges umgebaut.

Der FF-Seiz gehöre ich seit 4 Jahren an und

versuche mich hier auch verstärkt für unsere Feuerwehrjugend einzusetzen. Da mir die Kinder und die Jugend sehr am Herzen liegen, übte ich auch beim Elternverein in unserer Volksschule die Funktion des Obmannstellvertreters aus.

Im Elternverein der Neuen Mittelschule in Mautern habe ich seit einem Jahr die Funktion des Obmannes übernommen.

So es die Freizeit erlaubt, zählen Moto Cross fahren, arbeiten in der Landwirtschaft, Berg gehen und fischen zu meinen Hobbies.

Als Gemeinderat möchte ich ein Ansprechpartner für ALLE sein und sollten Sie Wünsche oder Anliegen haben, so rufen Sie mich bitte unter der Telefonnummer 0664/1301686 an.



Abschließend wünsche ich Ihnen und Ihren Angehörigen einen schönen Sommer sowie erholsame Ferien- bzw. Urlaubstage.

Guel Sofa

Werte Damen und Herren! Liebe Jugend!

Nach dem Ausscheiden des langjährigen Vizebürgermeister Hannes Nimpfer wurde ich bei der am 18. April stattgefundenen Gemeinderatssitzung als Gemeinderätin der Marktgemeinde Kammern angelobt.

Für den Großteil unserer Bevölkerung bin ich ja keine Unbekannte, möchte mich aber doch kurz vorstellen.

Mein Name ist Bettina Lieber und ich bin die Tochter von Christine und Alois Sapelza. Geboren wurde ich am 29. März 1972, seit 7. Juni 2003 mit Hannes Lieber verheiratet und zu unserer Familie gehört Sohn Daniel. Die Volksschule besuchte ich in Kammern und anschließend die Hauptschule in Mautern. Meine Lehre als Einzelhandelskauffrau absolvierte ich im damaligen City-Kaufhaus in Leoben. Einige Jahre war ich anschließend bei der Fa. Reinprecht sowie bei der Firma



Schlecker und seit dem Frühjahr 2014 bin ich in "unserem Geschäft" in Kammern beschäftigt.

Bereits seit meiner Jugend interessiert mich die Politik und deshalb arbeite ich schon

seit vielen Jahren im SPÖ-Ortsparteiausschuss und beim Pensionistenverband aktiv mit. Die SPÖ-Kammern hat ein überaus aktives, einsatzfreudiges und sehr bürgernahes Team, wo auch immer der Mensch im Mittelpunkt des Wirkens steht, und deshalb bin ich auch sehr dankbar, in diesem Team mitwirken und mitgestalten zu können.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Angehörigen einen schönen und erholsamen Urlaub.

Thre Bellie Leler

Wir wünschen der Bevölkerung der Marktgemeinde Kammern sowie den geschätzten Kunden einen sonnigen und erholsamen Urlaub.

Tel: +43 (0) 3847 / 3526 Fax: +43 (0) 3847 / 30326 E-mail: hendling@sochor.eu

Notrufnummer: +43 (0) 664 / 1390404

A-8793 Trofaiach, Langefelderstraße 28



Wir arbeiten für unser Kammern!

Sanierung, Um- und Zubau des Heimatsaales

Ein notwendiger, wichtiger und richtiger Schritt für Kammern!

Der Heimatsaal ist seit 1. Jänner 2016 im Eigentum der Marktgemeinde Kammern, da für die Vereinsgemeinschaft Kammern die Finanzierung der sicherheitstechnischen und feuerpolizeilichen Auflagen sowie für die erforderlichen Sanierungsarbeiten, unmöglich wurde.



Folgende sicherheitstechnische und feuerpolizeiliche Auflagen sowie Sanierungsmaßnahmen sind umzusetzen:

- Blitzschutzanlage
- Ausreichend WC-Anlagen für Damen und Herren
- Behindertengerechte WC-Anlage
- barrierefreier Zugang
- Behindertenparkplatz
- Notausgang im Kellerraum

Weiters gibt es folgende sanierungsbedürftige Bereiche:

- Dachstuhl und Dach
- Isolierung und Wärmedämmung des Gebäudes
- Grundsanierung der Substanz für langfristige Nutzung

Bauliche Maßnahmen

Eine Erweiterung des Heimatsaals in Form eines Zubaues ist notwendig, damit die Bedürfnisse, die Konkurrenzfähigkeit und die multifunktionale Nutzung gegeben sind. Durch die Umbau- und Sanierungsarbeiten werden neue Möglichkeiten geschaffen:

Zubau

- Lager für Tische, Sessel, Barelemente
- eine große und moderne Küche (die bestehende Küche ist für eine größere Veranstaltung nicht geeignet)
- neuer Barbereich und Raucherzone
- eigenes behindertengerechtes WC
- Umkleidebereich für Künstler (Backstagebereich)
- Büro- und Technikraum
- Kellerraum f
 ür die Haustechnik (L
 üftungsanlage)
- Schaffung eines neuen Fluchtweges
- Eigene neue Zufahrt für Anlieferungen

Veranstaltungssaal

- Tausch des bestehenden Bodenbelages
- Neue verschiebbare Elemente zur Saalteilung ½ und ¾, Vorteil für kleinere Veranstaltungen
- Umgestaltung des Bühnenbereiches
- Erneuerung der gesamten Lichtanlage
- Eigene neue Ton- und Lichtanlage
- Anhebung des Daches inkl. neuem, isoliertem Dach



Für Sie erledigt!

- Fixe Fenster an der Ostseite Schutz der Anrainer
- neue Lüftungs- und Heizungsanlage (kein manuelles Belüften notwendig – weniger Lärmbelästigung für die Anrainer)
- Dekorationsmöglichkeiten für Veranstalter mit einem Schienensystem

Eingangsbereich

- Erweiterung der WC-Anlagen
- Hebepodest für barrierefreien Zugang

Kellerraum

- Umbau der Kellerbar und Sanierung des Lagerraumes
- Schaffung eines zweiten Fluchtweges anhand einer weiteren, neuen Treppe
- Errichtung einer Lüftung

Baukörper & Außenanlage

- Isolierung mit neuer Fassade
- Errichtung eines Behindertenparkplatzes
- Zugang: Abgrenzung zur Gartenanlage mit kleiner Mauer und integrierter Beleuchtung
- Asphaltierung des Vorplatzes
- Abbruch des bestehenden Heiz- bzw. Lagerraumes
- Erneuerung der Wasser- und Abwasserleitungen
- Erstellung einer Hausordnung für die Veranstalter, um die Nachbarschaft vor zu großem Lärm zu schützen

Baukosten: Brutto € 2.335.000.- Bauzeit: bis Dezember 2019

Erholsame Ferien- und Urlaubstage wünscht der Bevölkerung der Marktgemeinde Kammern und den geschätzten Kunden





www.elektro-gruber.com

Bundesstraße 7 | 8772 Timmersdorf | Tel.: +43 (0)3833/86 87-0 | office@elektro-gruber.com | www.elektro-gruber.com

Umbau Volksschule - Wir bauen für unsere Kinder

Bauliche Maßnahmen - Zubau/Umbau/Sanierung 2019

Im Laufe der Zeit haben sich auch die Bedürfnisse und die heutigen schulischen Anforderungen verändert. Zu diesem Zwecke wird ein zusätzliches Objekt an der Nordseite errichtet, um neue Betreuungsräume, die auch der Ganztagesschule dienen werden, zu schaffen. Einige Umbauten im Innenbereich sind notwendig, um eine Barrierefreiheit zu gewährleisten. Für die Musikschule werden eigene neue Räumlichkeiten mit entsprechender Akustik im Kellerraum geschaffen. Mit der Erneuerung der Fenster, des Daches sowie der Außenfassade wird nach Fertigstellung vor Schulbeginn dann die Volksschule in neuem Glanz erstrahlen.



Allgemeines

- Eine Bestands- und Bedarfserhebung wurde seitens der Abteilung 6 des Landes Steiermark durchgeführt. Hier wurden Sanierungsmaßnahmen und Verbesserungsaufträge angeführt wie:
- Brandschutzportale,
- Fluchtwegbeleuchtungen,
- keine Pendeltüre im Eingang,
- interaktive Tafeln, etc.
- Eine Stellungnahme wurde von der Abteilung 17 des Landes Steiermark ebenfalls eingeholt.
- Sanierung bzw. Erneuerung von rund
 1.100 m² Plattenfassade samt Dämmung.
- Neue Fenster samt Sonnenschutz im gesamten Gebäude (ca. 200m²).
- Neues Dach inkl. Bekiesung und Wärmedämmung auf bituminöser Basis.
- Neue Wege und Sanierung der Außenanlage (ca. 200m²).
- Klare Trennung Volksschule im EG und Musikschule im UG.
- Neue Schließanlage im gesamten Gebäude.

Erdgeschoß (Volksschule)

- Zubau neben Haupteingang mit ca. 180 m². Hier entsteht ein multifunktionaler Raum sowie ein Raum für eine eventuelle Ganztagesschule. Dieser multifunktionale Klassenraum wird als Werkraum verwendet (barrierefreier Zugang).
- Errichtung einer barrierefreien Toilette, eines Lagerraumes bzw. eines Sozialraumes.

- Zugang in den neuen Zubau erfolgt über die Aula und von der Garderobe abgeteiltem Gang.
- Direkter Zugang zum Gruppenraum der beiden südlichen Klassen über die Aula durch den bestehenden Lehrmittelraum.
- Neue Böden in vier Klassen und Gruppenräumen (ca. 350 m²).
- Bibliothek dezentral an mehreren Orten mittels verschiebbarer Bücherwände und brandbeständiger Sitzgruppe in der Mitte der Aula.
- Ausstattung der Klassen wie zB. interaktive Tafeln.
- Treppenlift vom Erdgeschoß zum Zwischengeschoß (Turnsaal).

Zugang Turnsaal

- Ein zusätzliches barrierefreies WC soll im UG inkl. Dusche (aktuelle Lehrerumkleide) errichtet werden.
- Bestehende Heizkörper im Turnsaal werden verbaut und die Fenster erneuert – (beim letzten Sturm wurden einige Fenster fast 20 cm in den Turnsaal gedrückt.
 Die Fenster mussten abgestützt werden und der Turnsaal wurde kurzfristig gesperrt).



Untergeschoß (Musikschule)

- Die Musikschule wird im Untergeschoß untergebracht. Hier wird der derzeitige Werkraum unterteilt und der große Veranstaltungssaal mit einer Schiebewand für einen Unterrichtsraum (Schlagzeug und Ensemble) versehen.
- Natürlich werden die Musikräume und der Veranstaltungsraum mit Akustikelementen versehen.

Baukosten: Brutto € 2.115.000.- Bauzeit: bis September 2019



Wir arbeiten für unser Kammern!

Folgende Vorhaben hat Bürgermeister Karl Dobnigg und sein Team im heurigen Jahr für die Menschen in der Marktgemeinde Kammern unter anderem umgesetzt:



WOHNPARK: Hier werden gerade die Aufschließungsarbeiten für Trinkwasser, Abwasser und Strom durchgeführt.



Kampf gegen weitere Schottergruben.



Fußballplatz - Sicherheitsnetz beim Trainingsplatz.



Steinmauer beim Sportplatzgelände mit Betonspritzung gesichert.





Es wurden alle auf öffentlichem Gemeinde-grund stehende Bäume von Fachexperten begutachtet, mit Nummern versehen und digital erfasst.

Wo Gefahr in Verzug war, wurden sofort die entsprechenden Maßnahmen gesetzt.



Auf einem Teilstück des Panoramaweges wurde der schon etwas desolate Steinschlagschutz in Zusammenarbeit mit der Wildbach- und Lawinenverbauung erneuert um die darunter liegenden Häuser und deren Bewohner vor größeren herunterrollenden Steinen zu schützen.



Wiederherstellung des Verbindungsweges vom Kalvarienbergweg (Anwesen Kain) nach Dirnsdorf. Dieser schon jahrzehntelange Gemeindeweg wurde wieder befahrbar gemacht und dient nun bei der Verlegung der neuen Trinkwasserleitung vom Kalvarienbergweg (Anwesen Puchwein) zum neuen Wohnpark als Ausweichstraße.



Rechtskraft der Flächenwidmungsplanrevision.



BIO-Mülltonnen – gratis Reinigung durch die Firma Mayer.



Übergabe eines neuen Einsatzfahrzeuges (HLF 2) an die FF-Kammern.



STROMANSCHLUSS: Nun gibt es im Eingangsbereich des neuen Friedhofes auch einen Verteiler für Stromanschlüsse.



Anlegung weiterer Blumenwiesen.



Regio-Bus: Weiterhin den Busverkehr an den Wochenenden sowie Feiertagen.



Gratulation dem EBM zum 20-jährigen Vereinsjubiläum.

Bürgerversammlung: Info's über Sanierung Volksschule, Heimatsaal und Trinkwasserversorgung.



Station in Kammern von der Oldtimer Fahrt am Samstag dem 25. Mai.

VERSCHÖNERUNGEN UNSERER ORTSTEILE MIT BLUMEN



Ein großer und herzlicher Dank gebührt den vielen ehrenamtlichen Betreuerinnen und Betreuern unserer Blumen an den Brückengeländern und öffentlichen Anlagen.

Nelkenball 2019 in Kammern

Beste Stimmung herrschte wieder beim 43. Nelkenball der SPÖ-Kammern am 12. Jänner 2019. Große Begeisterung und Bewunderung fanden unter den vielen Ballgästen die Polonaise sowie die Mitternachtseinlage von den hübschen jungen Damen und Burschen der Tanzschule Glauninger.

Beste Stimmung herrschte wieder beim 43. Nelkenball der SPÖ-Kammern am 12. Jänner 2019. Große Begeisterung und Bewunderung fanden unter den vielen Ballgästen die Polonaise sowie die Mitternachtseinlage von den hübschen jungen Damen und Burschen der Tanzschule Glauninger.







Bürgermeister Karl Dobnigg konnte wieder eine große Anzahl an treuen und langjährigen Gästen zu diesem schon traditionellen Nelkenball begrüßen. Er bezeichnete die Ballgäste in seiner herzlichen Begrüßung als große Familie, sind doch sehr viele von ihnen langjährige und treue Besucher dieses Ballereignisses in Kammern. Dobnigg war es auch, welcher vor 43 Jahren, als junger neugewählter Ortsparteiobmann diesen Nelkenball in's Leben rief.

Einen herzlichen Dank sprach er im Besonderen seinem überaus engagierten Team aus, welches auch diesmal durch die dezente Dekoration für eine angenehme Ballatmosphäre sorgte.

Dass dieser Ball längst zu den Höhepunkten der regionalen Ballsaison zählt, hat die große Zahl der begeisterten Besucher eindrucksvoll unter Beweis gestellt.

Eine große Auszeichnung und Ehre war für Bürgermeister Dobnigg auch die Anwesenheit nachstehender Persönlichkeiten aus der Politik:



In Vertretung von LHStv. Mag. Michael Schickhofer konnte er Landesrätin Mag. Doris Kampus herzlichst begrüßen.

Zu den langjährigen und treuen Gästen gehören NRAbg. Birgit Sandler, LAbg. Helga Ahrer, LAbg. und Konzernbetriebsratsvorsitzender der voestalpine Charly Schaller, Bürgermeister Karl Fadinger und GR Markus Brunner aus St. Michael, Stadtrat Ing. Heinz Ahrer mit seinen Leobener Gemeinderäten Claudia Hödl-Tomitsch, Willi Angerer und







Peter Drechsler, GK DI Dr. Markus Lerchbacher aus Traboch und GR Herta Augustin aus Trofaiach.

Schon zur Tradition gehört es auch, dass die Damen beim Eintritt eine Nelke als Willkommensgruß überreicht bekommen und sich damit ein wunderbares Blumenmeer im geschmackvoll dekorierten Saal ergab. Für eine ausgezeichnete Stimmung sorgte die Kapelle "Die Aufzeiger", welche auch schon für den 44. Nelkenball verpflichtet wurden.

Einer der schon langen und treuen Ballbesucher, Helmut Köck aus Kammern, gewann heuer beim traditionellen Schätzspiel den Hauptpreis, einen Geschenkskorb, welcher von Bgm. Karl Dobnigg gespendet wurde. Neben dem glücklichen Gewinner konnten sich neun weitere Personen ebenfalls über schöne Preise erfreuen.





Schöne Ferien- und Urlaubstage wünscht

Hubert Reibenbacher Transporte

8773 Kammern • Seiz 9 • Tel. 03844/8684 oder 0664/3011886

Osterfeuer ist ein wichtiger Teil unserer Brauchtumspflege

Bei strahlendem Frühlingswetter fanden sich am Abend des Karsamstags rund 150 Personen aus NAH und FERN am Kalvarienberg ein, um das schon traditionelle Osterfeuer, welches von der SPÖ-Kammern sowie der angeschlossenen Vereine — Kinderfreunde, Naturfreunde, Junge Generation, ASKÖ-Sportverein, SPÖ-Frauen und Pensionistenverband veranstaltet wird, hautnah mit zu erleben.

SPÖ-Obmann Bürgermeister Karl Dobnigg konnte neben den vielen Besucherinnen und Besuchern auch Vzbgm. Markus Stabler, die Gemeinderätinnen Marianne Reibenbacher, Bettina Lieber, sowie die Gemeinderäte Anton Hammerl und Johann Ruppnig herzlich begrüßen.



Die "fleißigen Bienen" Mohammed Mehdi, Josef Brasnik und Ing. Markus Ettinger errichteten den Osterhaufen.

Christian Wachter stellte dankenswerterweise für den Osterhaufen wieder 3 m³ Brennholz gratis zur Verfügung und das Entzünden des Feuers wurde von Vzbgm. a. D. Hannes Nimpfer vorgenommen.





Bürgermeister Karl Dobnigg sieht in der jährlichen Ausrichtung des Osterfeuers durch die SPÖ und deren angeschlossenen Organisationen einen wichtigen Beitrag zur Erhaltung unseres Brauchtums und Kulturgutes.





Während das Osterfeuer brannte, erklärte Bürgermeister Karl Dobnigg Überlieferungen über Ostern, dem Osterei sowie dem Osterfeuer und überreichte zum Abschluss noch jedem Anwesenden ein Os-

terei mit den besten Wünschen für ein frohes Osterfest.



Traditionelles Maibaumaufstellen und Maikundgebung

Schon zur Tradition gehört es in Kammern, dass anlässlich des 1. Mai – dem Tag der Arbeit – die Kinderfreunde und die SPÖ einen Maibaum beim Kinderfreundeheim aufstellen.

Dieses Jahr wurden die Feierlichkeiten bereits am Sonntag dem 28. April mit einem Frühschoppen und Grillfest begonnen. Vizebürgermeister Markus Stabler konnte dazu sehr viele Gäste begrüßen. An der Spitze die Steirische Landtagspräsidentin Dr. Bettina Vollath, Bgm. Karl Dobnigg, die Gemeinderätinnen Marianne Reibenbacher und Bettina Lieber sowie die Baumwipfels und des Kranzes mit bunten Bändern wurde der Maibaum mit vereinten Kräften händisch aufgestellt.

Landtagspräsidentin Dr. Bettina Vollath hielt die Festrede und erinnerte an die vielen Errungenschaften, welche durch die Sozialdemokratie für die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in den letzten Jahrzehnten erreicht wurden. Sie sprach aber



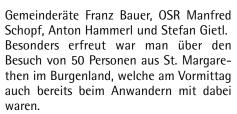






auch die derzeitigen Probleme und neuen Herausforderungen – hier speziell auch in der EU – an, welche es gilt, zum Wohle unserer Bevölkerung, umzusetzen.

Bürgermeister und SPÖ-Ortsparteivorsitzender Karl Dobnigg sprach auch das Problem der zunehmenden Radikalisierung in den verschiedensten Ländern mit den damit verbundenen Gefahren an, wünschte Bettina Vollath weiterhin alles Gute, viel Kraft und Erfolg und überreichte ihr neben einem bunten Blumenstrauß als Glücksbringer ein geschmiedetes Hufeisen.



Sein besonderer Dank galt dem Spender des Maibaumes, Günter Waggermayer. Nach dem gemeinsamen Schmücken des





Wir wünschen allen Bürgern der Marktgemeinde Kammern erholsame Ferien- und Urlaubstage.

PMT Jetmill GmbH Industriepark 1 • A-8773 Kammern

www.powder-maker.com









Im Namen der Naturfreunde St. Margarethen überreichte deren Obmann Ewald Hamm an Bürgermeister Karl Dobnigg eine Erinnerungsplakette für die 40-jährige Partnerschaft mit den Kinderfreunden und den Naturfreunden von Kammern, wo Karl Dobnigg und Ehrenfried Brandner die Initiatoren waren.

Gleichzeitig wurde dem Bürgermeister zu seinem bevorstehenden 70. Geburtstag herzlichst gratuliert.

Musikalisch umrahmt wurden diese Feierlichkeiten von Helmut Prentler und Erich Veitschegger.

PS: Leider wurde der Maibaum, welcher beim Familienspielfest im September traditionell immer von den Kindern umge-



schnitten wird, von bisher unbekannten Personen bereits einen Tag danach gefällt und der Baum auch mitgenommen. Dies war sicher kein kinderfreundlicher Akt!







Bürgermeister Karl Dobnigg dankte in seinem Schlusswort im Besonderen seinen vielen und überaus fleißigen Helferinnen und Helfern. Gerade auf diese ehrenamtlichen Arbeiten in den vielen Vereinen sowie in den Einsatz- und Hilfsorganisationen darf am Tag der Arbeit auch nicht vergessen werden.

Ich wünsche der Bevölkerung der Marktgemeinde Kammern sonnige und erholsame Urlaubs- bzw. Ferientage.

Klaus Koppatz

Dienstleistungen / Hausbetreuung +43 676 93 97 140 • klaus.koppatz@gmx.at 8773 Kammern i. L. • Karl im Hofweg 196



Wunderschöne Sehenswürdigkeiten und ein überaus familiäres Klima zeichneten den 41. Mehrtagesausflug aus.

Bereits zum 41. Mal organisierte Bgm. Karl Dobnigg namens der SPÖ-Kammern den Mehrtagesausflug, welcher vom 30. Mai bis 2. Juni nach Ost- und Südtirol führte. Mit großer und besonderer Freude konnten Karl und Roswitha Dobnigg die vielen und treuen Reiseteilnehmer zu diesem schon traditionellen Mehrtagesausflug herzlich begrüßen.



Wappensaal in Klagenfurt

Wie in den letzten 40 Jahren wurde von Karl Dobnigg auch dieses Mal versucht, ein interessantes, abwechslungsreiches und kameradschaftsförderndes Programm zusammen zu stellen.

In diesen über vier Jahrzehnten haben sich unter den Reiseteilnehmern überaus nette und liebe Freundschaften entwickelt und so ist es auch dazu gekommen, dass über 95 % der Reiseteilnehmer schon Stammgäste bei diesen Mehrtagesausflügen sind.

Unter der Reiseleitung von Karl Dobnigg und Rudi Hubner vom Busunternehmen Ulrich am Lenkrad, wurde am 30. Mai der diesjährige Ausflug angetreten.

Die Fahrt führte die 50 Reiseteilnehmer vorerst nach Klagenfurt, wo neben einem Stadtrundgang auch das Landhaus mit dem imposanten Wappensaal besichtigt wurde.



Stadtrundgang in Brixen





Die Weiterfahrt erfolgte mit dem Schiff auf dem Wörthersee nach Velden und anschlie-Bend mit dem Bus nach Lienz und weiter nach Kartitsch in Osttirol, wo das Quartier in dem wunderschönen "Hotel Waldruhe" der Familie Strasser bezogen wurde.



Stadtrundgang in Bruneck

Am 2. Tag ging bei strahlendem Sonnenschein die Fahrt in die wunderschöne Stadt Brixen, wo viele der Sehenswürdigkeiten bei einem Stadtrundgang besichtigt wurden. Am Nachmittag wurde die Stadt Bozen – und hier im Besonderen die Altstadt – bei einem Rundgang, besichtigt.

Ebenfalls ein Kaiserwetter gab es am 3. Tag, wo die Fahrt in das wunderschöne und 37 Kilometer lange Ahrntal führte und hier ein kurzer Spaziergang zum lieblichen Bergkirchlein unternommen wurde.



Wir wünschen der Bevölkerung der Marktgemeinde Kammern sonnige und erholsame Urlaubs- bzw. Ferientage.

Gasthof Judmayer

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

8773 KAMMERN, Hauptstraße 54, Tel. 03844/8272







Wanderung im Ahrntal

Dom in Brixen





Am Nachmittag stand ein Rundgang in der Altstadt von Bruneck auf dem Programm und vor der Heimreise in das Quartier gab es noch einen Abstecher zum romantischen Toblachersee.

Bei Musik und Gesang durch das Wilferner Duo "Richard und Renate" klang dieser 3. Tag aus, an dem auch noch der 70. Geburtstag von Karl Dobnigg gefeiert wurde.

Am Sonntag besuchte man am Vormittag die heilige Messe in der Pfarrkirche in Kartitsch und anschließend gab es im schönen Gastgarten des Hotels Waldruhe einen unterhaltsamen Frühschoppen mit Grillfest. Vor der Heimreise bedankten sich Franz Strasser sen. und Franz Strasser jun. bei Karl und Roswitha Dobnigg für die jahrzehntelange Freundschaft und vorbildliche Organisation dieser Reisen.



Alte Brücke in Richtung Silan

Für die Teilnahme an 40 Mehrtagesausflügen wurde Renate Magerl und Roswitha Dobnigg von Karl Dobnigg herzlichst gedankt und ihnen ein kleines Geschenk überreicht. Darüber hinaus erhielten alle Reiseteilnehmer von ihm ein Erinnerungsgeschenk.







Erfreulich dabei ist auch, dass sich sämtliche Reiseteilnehmer bereits für den nächsten Mehrtagesausflug, welcher vom 11. bis 14. Juni 2020 zum Lago Maggiore führen wird, angemeldet haben und beim Aussteigen von jeder Reiseteilnehmerin und jedem Reiseteilnehmer zu hören war, es war wieder ein wunderschöner Ausflug und ich freue mich schon auf den Nächsten im Jahr 2020.



Schöne, erholsame Ferientage wünscht unseren Kunden und der Bevölkerung der Marktgemeinde Kammern



ING. ULRICH BUSREISEN GMBH Luxusbusse mit 50, 30 und 8 Sitzplätzen

Ihr Partner – wenn es um Busreisen geht!

A-8773 Kammern, Mochl 25, Tel: 03844/8311 (Fax 4), Handy: 0650 / 2307775, e-mail: bus.ulrich@aon.at

WIR STELLEN VOR: Lu Ko – Mein Unternehmen Die SPÖ-Kammern gratuliert herzlich.

Ausgehend von der eigenen Bio-Landwirtschaft mit dem Schwerpunkt der Mutterkuhhaltung, Bio-Jungrindfleisch und Bio-Rindfleisch (Kalbinnen und Ochsen), sowie Bio-Ackerbau (Roggen, Dinkel, Weizen, Kartoffeln), stehen meiner Küche die hochwertigsten biologischen Lebensmittel aus Großteils eigener Produktion zur Verfügung.

Mein erlerntes, handwerkliches Geschick sowie die kreativen Fähigkeiten zur Zubereitung von harmonierenden Speisen eignete ich mir im Gasthof Judmayer, im Restaurant Kupferstube Kitzbühel, im Restaurant Ritterstern Reith bei Kitzbühel sowie im Restaurant Steirereck in Wien an. Das abgeschlossene Studium "Nachhaltiges Lebensmittelmanagement" verschaffte mir ein tiefgreifendes Verständnis für die Urproduktion und die Verarbeitung von Lebensmitteln. Saisonales Lebensmittelangebot und meine große Leidenschaft für gutes Essen zeichnen meine kreierten Speisen aus.

Meine Küche besteht ausschließlich aus biologischen Lebensmitteln mit regionaler Herkunft. Die Gerichte enthalten traditionelle wie auch zeitgemäße Rezepturen, diese werden leicht und ausgewogen interpretiert. Diverse spezielle Ernährungsformen sind mir ebenso geläufig wie der werterhaltende, nachhaltige Umgang mit Lebensmitteln. So ist es mir ein besonderes Anliegen, gängige Systeme wie "Nose to Tail" und "Leaf to Root" konsequent umzusetzen.

Mein Angebot umfasst die Ausrichtung von Veranstaltungen jeglicher Art und Größe (Geburtstagsfeiern, Hochzeiten, Firmenfeiern, etc.). Des Weiteren gebe ich Kochkurse, biete Kochworkshops an,



bin als Schaukoch unterwegs und werde als Privatkoch gemietet. Namens der Marktgemeinde und der SPÖ-Kammern stellten sich Bürgermeister Karl Dobnigg und Vizebürgermeister Markus Stabler beim Jungunternehmer Lukas Kain als Gratulanten ein, überreichten ihm dabei eine Plakette sowie ein geschmiedetes Hufeisen und wünschten ihm alles Gute und geschäftlichen Erfolg.

Lu Ko

Bio Catering, Bio Kochworkshops

Seiz 18, 8773 Kammern Lukas Kain, B.Sc. lukaskain@hotmail.com

Hötzi`s - Maschinendienst

Mit Hötzi`s – Maschinendienst gibt es in Kammern einen kompetenten und verlässlichen Dienstleister Seit Juli des Vorjahres gibt es in unserer Marktgemeinde mit "Hötzi`s Maschinendienst" erfreulicherweise wieder einen neuen Betrieb. Christian Hölzlsauer, wohnhaft mit seiner Gattin Beate in Seiz – Friedenweg, hat den Weg in die Selbständigkeit beschritten.

Hötzi's Maschinendienst bietet der Bevölkerung folgende Dienstleistungen an:

Grünraumpflege rund um das Haus

- Baum-, Strauch- und Heckenpflege
- Rasen- und Gartengestaltung
- Winterdienst

Personalbereitstellung

- im Bereich Bau und Industrie
- Sie haben die Maschinen ich kann sie bedienen:
- Baumaschinen
- I KW`s
- Kranauto

Christian Hölzlsauer hat eine 17-jährige Erfahrung im Bau sowie bei Industriedienstleistungen.

Hötzi's Maschinendienst ist für Sie jederzeit erreichbar unter: Telefon: 0660/682 00 78 oder Mail: Office@hoezi.at

Herzliche Gratulation an Engelbert Reihs zu seinem 25-jährigen Betriebsjubiläum!



Vor 25 Jahren wurde in Kammern die Autobahnstation an der Pyhrautobahn errichtet, von Anfang an betreibt Engelbert Reihs mit seinen Mitarbeitern diesen Betrieb mit Tankstelle, Shop und Buffet!

Bis zum Jahre 2010 wurde die Station unter der Marke "ESSO" geführt, seit Ende 2010 wird nun die Autobahnstation unter der Marke "ENI" betrieben.

Im Jahre 2008 wurden zusätzlich 2 Autobahnstationen in Arnoldstein übernommen, alle 3 Betriebe wurden 2013 in die Reihburg GmbH eingebracht und die 2 Kärntner Betriebe werden inzwischen vom Sohn Florian geführt! Im Jahr 2018 wurde der Betrieb in Kammern umgebaut, der Verkaufs- und Gastro-Bereich wurde modernisiert und im Herbst neueröffnet, noch heuer nach der Sommersaison wird die Station Arnoldstein-Süd auf neuen Standard umgestaltet! Alle Stationen sind 24 Stunden pro Tag im Vollbetrieb geöffnet.

Am Standort Kammern sind erfreulicherweise 13 Mitarbeiter unter der Führung von Stationsleiterin Alexandra Horvat beschäftigt, im Sommer bekommen zusätzlich noch 4 – 5 junge Schüler-Innen und StudentInnen einen Ferialjob. Dass hier auch das Betriebsklima passt, zeigt sehr deutlich, dass hier viele der Beschäftigten schon seit 20 Jahren und mehr in den Betrieben mitarbeiten. Engelbert Reihs fühlt sich in Kammern sichtlich wohl, hat er sich doch hier auch ein Eigenheim errichtet und stellte sich seit der Gründung des Vereines "Wir für unser Geschäft in Kammern" als ehrenamtlicher Kassier-Stellvertreter zur Verfügung.



Anlässlich seines 25-jährigen Betriebsjubiläums stellten sich namens der Marktgemeinde Kammern, Bürgermeister Karl Dobnigg, namens der SPÖ, Gemeinderätin Marianne Reibenbacher und namens der Wirtschaftskammern KR Elfriede Säumel und Regionalstellenleiter Mag. Alexander Sumnitsch bei Engelbert Reihs in der Autobahnstation, mit Präsenten als Gratulanten ein. Gleichzeitig bedankten sie sich für die ausgezeichnete Zusammenarbeit und wünschten ihm weiterhin alles Gute und geschäftlichen Erfolg.

Robert Judmayer feierte ebenfalls sein 25-jähriges Betriebsjubiläum!



Mit 1. Jänner 1994 übernahm Robert Judmayer von seinen Eltern Anna und Franz Judmayer das traditionelle Gasthaus, welches zuvor schon von Agathe und Franz Judmayer sen. geführt wurde.

Robert Judmayer erlernte im Gasthof Sebinger in Donawitz den Beruf eines Koches und nach der Lehre ging es nach Lech, Salzburg und Vorarlberg. Robert wollte aber als junger Bursch hinaus in die weite Welt und hat seine bereits vorhandenen Kochkünste in Norditalien, Hong Kong und Guam noch erweitert.

Einige Jahre davon war Robert Judmayer auch noch im Hotel Schneider in Lech am Arlberg, wo er in der Wintersaison unter anderem auch für die leider tödlich verunglückte Prinzessin Lady Diana aufkochte.

Das wohl schönste Geschenk machte Robert seinen Eltern, als er sich entschied, wieder in seine Heimatgemeinde Kammern zurückzukehren und das traditionelle und weithin bekannte Gasthaus seiner Eltern (hier gab und gibt es die besten Wiener Schnitzel) weiterzuführen.

Nach der Übernahme begann Robert mit einigen Sanierungs – und Umbauarbeiten des Hauses und er steht gemeinsam mit seiner Schwester Carola in der Küche und so wird versucht, die vielen Gäste mit ihrer Kochkunst und den Spezialitäten zu verwöhnen. Unterstützt werden Robert und Carola noch immer von ihrer Mutter, der guten Seele des Hauses.

Seit bereits 23 Jahren gehört Renate Dorfer als Kellnerin zu diesem eingespielten Team und sie hat auch den bekannten und geliebten Schmäh, was hier auch besonders geschätzt wird. Die hervorragenden Speisen im Gasthaus Judmayer, vielfach Judy genannt, sind ja weithin bekannt und so war auch das Fernseh-



team des ORF Steiermark schon mehrmals für Aufnahmen in Roberts Küche und es gehört auch zu Robert Judmayers Philosophie, Lehrlinge auszubilden.

Anlässlich seines 25-jährigen Betriebsjubiläums stellten sich namens der Steirischen Wirtschaftskammer Regionalstellenobfrau Elfriede Säumel mit Regionalstellenleiter Ing. Alexander Sumnitsch sowie namens der Marktgemeinde und der SPÖ-Kammern Bürgermeister Karl Dobnigg und Gemeinderätin Marianne Reibenbacher mit Präsenten als Gratulanten ein und wünschten Robert Judmayer weiterhin alles Gute und geschäftlichen Erfolg.

Wir gratulieren

Sich Zeit nehmen für unsere ältere Generation

Seit der letzten Ausgabe der "Zeitung für Kammern" konnte namens der SPÖ sowie des Pensionistenverbandes wieder zahlreichen Geburtstagskindern anlässlich ihres Ehrentages herzlichst gratuliert werden.













recht herzlich

Sich Zeit nehmen für unsere ältere Generation











Wir gratulieren

Sich Zeit nehmen für unsere ältere Generation







Landgasthof Gietl



Seiz 5 | 8773 Kammern | Tel.: 03844/82 03 | Fax: DW 5 | www.landgasthof-gietl.at

neue Öffnungszeiten: Montag bis Samstag: 6:00 - 10:00 und 16:00 - 22:00 Uhr Warme Küche: von 17:00 - 21:30 Uhr

Sonntag: 6:00 - 10:00 Uhr

Gerne veranstalten wir Ihre Feste, Feiern und Anlässe auch außerhalb unserer Öffnungszeiten! Wir freuen uns über Ihren Besuch und wünschen einen schönen Urlaub. Barbara und Petra

recht herzlich

Sich Zeit nehmen für unsere ältere Generation





Schöne,
erholsame
Ferientage
wünscht unseren
Kunden und der Bevölkerung
der Marktgemeinde Kammern

Roland Scheucher 8773 Kammern Zaillachweg 20 Tel. 0680/30 45 628



Wir gratulieren

Sich Zeit nehmen für unsere ältere Generation



Schöne und erholsame Urlaubstage wünscht der Bevölkerung der Marktgemeinde Kammern sowie den geschätzten Gästen







recht herzlich

Sich Zeit nehmen für unsere ältere Generation



75. Geburtstag von Gemeinderat OSR Manfred Schopf!

Seinen 75. Geburtstag feierte am 12. Jänner GR OSR Manfred Schopf. Dies war natürlich ein besonderer Anlass, ihm von Seite der SPÖ-Kammern zu gratulieren.

Der Jubilar gehört seit Mai 1970 mit einer Unterbrechung von 6 Jahren, also 43 Jahre dem Gemeinderat unserer Marktgemeinde an und übt auch derzeit noch die Funktion des Obmannes im Sport-, Schul- und Jugendausschuss aus und ist seit 14 Jahren der Fraktionsführer der SPÖ im Gemeinderat. GR Manfred Schopf war jahrzehntelanger Obmann bzw. Obmannstellvertreter der SPÖ-Kammern und organisierte auch viele Ausflüge unseres Pensionistenverbandes.

Auf Grund seiner großen Verdienste wurde ihm auch die höchste Auszeichnung, welche die SPÖ zu vergeben hat, die Viktor Adler Plakette, verliehen.

Manfred Schopf liegt auch die Natur und Umwelt sehr am Herzen und so war er 42 Jahre lang Obmann der Steirischen Bergund Naturwacht, Ortsstelle Kammern. Die



Der Jubilar mit Gattin Waltraud im Kreise der Gratulanten.

SPÖ-Kammern und das SPÖ-Gemeinderatsteam gratulieren ihrem langjährigen Wegbegleiter und Freund Manfred auch an dieser Stelle nochmals recht herzlich zu seinem besonderen Geburtstag und wünschen ihm weiterhin alles Liebe und Gute, viel Glück und beste Gesundheit.



Wir gratulieren

Sich Zeit nehmen für unsere ältere Generation







vom Rasthaus Traboch.







recht herzlich

zur silbernen und goldenen Hochzeit sowie zum Nachwuchs









Die Jungen können von den "Älteren" viel lernen

Seit der letzten Ausgabe hatte in unserer Marktgemeinde dieses Ehepaar einen besonderen Grund zu feiern.

Die Silberhochzeit feierten:

Alexandra und Ehrenfried BLASCHKO

Wir gratulieren diesem Paar nochmals recht herzlich zu ihrem Hochzeitsjubiläum und wünschen ihm gleichzeitig auf ihrem weiteren gemeinsamen Lebensweg alles Gute, Glück und beste Gesundheit.

GEBURTEN

Seit der letzten Ausgabe dieser Zeitung hat sich der Storch erfreulicherweise 7 Mal bei den glücklichen Eltern in unserer Marktgemeinde eingestellt und brachte uns folgende Erdenbürger, über welche wir uns mit deren Eltern mitfreuen:

Ben REISNER

Johannes Dominik PICHLER



Lia Martina WOGER

Loreley KAPPEL

Emilia POINTNER

Kilian WEBER

Lisa VORABERGER

Wir gratulieren den Eltern dieser Kinder sehr herzlich zu ihrem Nachwuchs, wünschen ihnen damit viel Freude und nicht zu viele Sorgen. Den Kindern wünschen wir alles Gute, Glück, beste Gesundheit, Geborgenheit und eine friedliche Zukunft.

Ein Fest mit Familie, vielen Freunden und noch mehr Wegbegleitern

So feierte Karl Dobnigg im Heimatsaal Kammern im Beisein vieler örtlicher Vereine seinen 70. Geburtstag.

LN®KARL 70 Man muss direkt von Glück sprechen, dass der Startschuss für den Umbau des Heimatsaales Kammern noch nicht gefallen ist. Wo sonst hätte diese Menschenmenge Platz gehabt, die am 18. Mai aus Nah und Fern nach Kammern gepilgert war, um Karl Dobnigg zu diesem besonderen Geburtstag zu gratulieren. Schon der Empfang für Geburtstagskind und Gäste war ein würdiger, spielte doch der Musikverein vor dem Heimatsaal auf.

Die Feier selbst kann am besten mit den Begriffen familiär und gemütlich charakterisiert werden. In

seiner launig vorgetragenen Rede stellte der Jubilar den Dank an Gattin Roswitha sowie an seine Kinder samt Familien an den





Segen und Beschirmung von Pfarrer Koloman Viertler.

Beginn. 45 Jahre im Gemeinderat, viele Jahre davon im Gemeindevorstand, und 14 Jahre als Bürgermeister bedeuten letztlich großen Verzicht für die Familie. Seine



Ein von OMR Dr. Rüdiger Böckel geschriebenes Gedicht durfte natürlich nicht fehlen.

Familie sei es aber immer wieder gewesen, die ihm Rückhalt und Kraft gegeben hat, sich zu 100 % für alle Menschen in Kammern einzusetzen. Sein Dank galt aber auch







Die 3 lieben Enkelkinder - von links: Lukas, Julia und Samuel



SPÖ-Fraktion und die beiden Landesrätinnen Mag. Ursula Lackner und Mag. Doris Kampus.

vielen Freunden und Wegbegleitern aus verschiedensten Bereichen, die ihm zum Teil bereits seit Jahrzehnten in tiefer Freundschaft verbunden sind. Sie alle hier aufzuzählen würde den Rahmen des Beitrages bei weitem sprengen. Für die wohl größte Freude beim Geburtstagskind sorgte

Enkel Samuel mit einem Gedicht, das in berührenden Worten schilderte, was "Opa" für seine Enkerln bedeutet.

Dann folgte ein bunter Gratulationsreigen, der sich von den örtlichen Vereinen über die Chöre bis hin zu Vertretern des Pensionistenverbandes und des SPÖ-Ortsparteivorstandes erstreckte. Natürlich ließen es sich auch die beiden Feuerwehren von Kammern und Seiz nicht nehmen, Karl Dobnigg zum 70er zu gratulieren. Sie überraschten ihn mit einem Steireranzug, der – auf gut steirisch gesagt – alle "Stückerl" spielt.



Singkreis Kammern



Enkelsohn Samuel trug seinem Opa ein überaus langes Gedicht vor. Hier der Text dieses Gedichtes:

Unser Opa wird jetzt 70 Jahr, dass wir das feiern ist ja klar! Drum sind wir heute alle hier, und feiern unseren roten Stier. "UNSER" Opa ist der Beste, das ist klar. Er ist einfach wunderbar. Wenn wir ihn brauchen ist er für uns da, kommt angedüst von fern oder nah. Und damit der Opa bleibt auch fit, macht er mit uns Enkerl alles mit. Beim Spielen und Bauch hüpfen ist er mit dabei, selten geben wir ihm frei. Opa war schon immer sehr fleißig und hat viel erreicht in seinem Leben, versucht für ALLE immer alles zu geben. Jedem hilft er so gut er kann, deshalb kann man ihn nur liebhaben, diesen "Super-Mann"!

Lieber Opa,

zum Geburtstag wünschen wir dir alles Gute und wir hoffen es bleibt alles noch lange so wie es ist, weil du der beste Opa für uns bist!



Das Team der Gemeindemitarbeiter und der Volksschule, Kindergarten, Aussendienst und Hoheitsverwaltung.

Nicht unerwähnt bleiben dürfen ein Gedicht an den Jubilar, geschrieben von OMR Dr. Rüdiger Böckel, ein roter Schirm mit dem Himmel innen, überreicht von Pfarrer Koloman Viertler, und ein Marmorstein, in den Franz Piringer das Gesicht von Karl gemeiselt hatte.

Der Gratulationsreigen hatte aber schon an den Tagen zuvor begonnen: So sandten die

Kinder des Kindergartens dem Bürgermeister an seinem Geburtstag per Telefon ein Happy Birthday sogar nach Umag. Die Volksschüler hatten ihn in die Volksschule eingeladen, um ihm dort ein Ständchen zu singen und ein Buch zu übergeben, in das Zeichnungen der Kinder mit jeweils den besten Wünschen eingebunden sind. Der Kinderchor wiederum hatte den Jubilar in

das Probenlokal eingeladen, sang ihm zwei Lieder mit starkem "Karl-Bezug" und überreichte ihm ein Bild.

Wer 70 ist, sollte sich eigentlich mit einem "Seniorenhaus" gut stellen. Für den vor Vitalität strotzenden Karl ist das aber natürlich kein Thema. So überreichte ein Team der VIOLA ihrem "Gründungsvater" Utensilien für den Urlaub am Meer.





Musikverein und die Abordnungen der beiden Feuerwehren von Kammern und Seiz



Gratulation in der Volksschule



Die Kinder des Kinderchores sangen dem Bürgermeister zwei für ihn gedichtete Lieder.

Mit jenen Menschen, mit denen Karl zeitweilig mehr Zeit verbringt als mit Frau und Familie, hat er natürlich auch gefeiert. Die Mitarbeiterinnen der Marktgemeinde – Außendienst, Hoheitsverwaltung, Kindergarten – und das Team unserer Volksschule ließen den Jubilar im Gasthof Judmayer hochleben.

Seine SPÖ-Fraktionskolleginnen und Kollegen hatten "ihren" Karl an die Südsteirische Weinstraße geladen, wo sich auch die beiden Landesrätinnen Ursula



Abordnung des Pensionistenverbandes

Lackner und Doris Kampus als Gratulantinnen einstellten.

Eines darf abschließend noch verraten werden: Ein 70er mit so viel Elan, das deutet darauf hin, dass Karl Dobnigg noch viele Vorhaben für ein lebens- und liebeswertes Kammern und die hier lebenden Menschen umsetzen möchte. Und das geht wohl in keiner Funktion besser als in jener des Bürgermeisters! Ein klares Bekenntnis, dass er sich wieder der Wahl stellen wird!



"Thomas K" sorgte für die musikalische Umrahmung.



Ulrichs-Chor



Gratulation im Seniorenhaus Viola



Abordnung des Kameradschaftsbundes



SPÖ-Ortsparteivorstand



Landesrat Anton Lang, NRAbg. Birgit Sandler, LAbg. Helga Ahrer und Leobens Bürgermeister Kurt Wallner



Abordnung der Kegelrunde des Pensionistenverbandes

KINDERFREUNDE – KINDERFREUNDE – KINDERFREUNDE – KINDERFREUNDE





GR Franz Bauer

Werte Damen und Herren. liebe Kinder!

Wie im Flug sind die ersten 6 Monate dieses Jahres wieder vergangen. Fanden, so scheint es, erst vor Kurzem der Kinderfasching oder das Maibaumaufstellen statt, so sind wir bereits mitten in den Vorbereitungen für unser traditionelles Familienfest, welches am 7. und 8. September durchgeführt wird und für die Schulkinder stehen die Ferien vor der Tür.

Begonnen hatten im heurigen Jahr unsere Aktivitäten mit der Wiedereinführung der Heimstunden, welche alle 14 Tage an einem Dienstag von 15 bis 17 Uhr im Kinderfreundeheim stattfinden. Hier möchte ich mich bei Tina Doppelreiter und Sylvia Schmid für die Organisation und

Einladung zu einem Abenteuer in der Natur für Kinder ab 6 Jahre

Wann: Beginn Samstag 20. Juli um 14 Uhr

Ende Sonntag 21. Juli um 10 Uhr

Wo: Am Gelände des Kinderfreundeheims Kammern

Was: Outdoor Erlebnis für Kinder

Bauen eine Behelfsdusche, mit einfachen mittel Feuer machen, Steckerlbrot bei Lagerfeuer, Unterstände im Wald bauen, Übernachtung im Zelt, Nachtwanderung

Survival-Guide: Thomas Kastl - Kostenlos, inkl. Verpflegung

Mitzubringen sind: Taschenlampe/Stirnlampe, Schnitzmesser, Kappe, Sonnenbrille, Sonnenschutzcreme, Spagat, Wasserflasche 1,5 lt., Badeschuhe, Handtuch, Becher (Kunststoff oder Alu), Pkg. Taschentücher, Sportschuhe bzw. feste Schuhe,

Rucksack, Zelt, Rollmatte, Schlafsack, Besteck

Anmeldungen bei: Tina Doppelreiter, 0676 93 58 005 Vzbgm. Markus Stabler, 0664 530 96 04



Sylvia Schmid und Tina Doppelreiter (v. l.)

Abhaltung dieser Heimstunden sehr herzlich bedanken.

Großer Beliebtheit erfreut sich auch der schon traditionelle und überaus beliebte "Große Ball der Kleinen", wo sich die



vielen anwesenden Kinder am Faschingssonntag auch wieder bestens unterhielten. Das Osterfeuer und das Maibaumaufstellen gehören ebenfalls zum fixen Bestandteil in unserem jährlichen Veranstaltungskalender und fanden unter der Bevölkerung einen erfreulich großen Zuspruch.

AN DIE "SPASSVÖGEL" ZUM NACHDENKEN!

Die Kinderfreunde Kammern stellen schon seit mehreren Jahrzehnten beim Kinderfreundeheim einen kleineren Maibaum auf. Hier werden vor dem Aufstellen der Wipfel und der Kranz von den anwesenden Kindern unter Mithilfe deren Eltern und einiger anderer Personen mit bunten Bändern versehen und beim Familienfest Anfang September wird der Baum von den Kindern umgeschnitten. Dies ist für die anwesenden Kinder immer ein schönes und lustiges Erlebnis. Leider wurde dieser für die Kinder am Sonntag den 28. April aufgestellte Maibaum in der Nacht auf den 30. April (Montag auf Dienstag) umgeschnitten und auch mitgenommen. **Dies hat**



Liebe Leserin, lieber Leser dieses Berichtes! Machen Sie sich selbst ein Bild über diese Vorfälle und ich möchte Ihnen die Frage stellen: Hat dies noch etwas mit Brauchtum zu tun?

mit Brauchtum nichts zu tun! Dankenswerterweise hat sich Friedrich Rahm jun. bereit erklärt, einen neuen Baum für die Kinder zu spenden, welcher dann auch für das Aufstellen am Freitag den 31. Mai angeliefert wurde.

Ebenso wurde ein neuer Maibaumkranz angefertigt und der Baum als auch der Kranz wurden vor dem Eingang in das Kinderfreundeheim gelagert.

Als ich mit weiteren Helfern nun den neuen Maibaum aufstellen wollte, kamen wir aus dem Staunen nicht heraus, denn der Kranz wurde wieder gestohlen und der Baum wurde beim Wipfel zu 2/3 angesägt.

Da hört sich wohl der Spaß auf, denn hier bestand auch die Gefahr, dass der Wipfel abreißt und auf darunter befindliche Kinder oder Erwachsene fällt und diese verletzt. Weiters ist es Diebstahl, vom Gelände der Kinderfreunde Dinge zu entfernen.

Im Rahmen des **9. Marktfestes** fand am Freitag dem 7. Juli unsere **16. Mini Playback–Show** statt. Da diese Ausgabe der "Zeitung für Kammern" zu diesem Zeitpunkt schon in Druck war, sind hier leider keine Fotos der jungen Künstlerinnen und Künstler ersichtlich.

Ich möchte mich an dieser Stelle aber bei allen Kindern, welche an dieser heurigen Mini Playback-Show teilgenommen haben sowie bei den drei für die Einstudierung verantwortlichen Damen, Tina Doppelreiter, Antonia Peißl und Stefanie Zötsch, für deren Mithilfe, sehr herzlich bedanken.

Die Vorbereitungen für das **25. Familienfest** laufen bereits seit einiger Zeit auf Hochtouren und dabei wird es auch wieder ein sehr abwechslungsreiches Kinderprogramm geben. Dazu lade ich alle Kinder mit den Eltern und Großeltern sehr herzlich ein. Feiern wir gemeinsam und generationsübergreifend bei diesem schon traditionellen Familienfest.

Dieses Fest findet nun am Samstag den 8. September ab 13 Uhr 30 mit einem Grillfest bei musikalischer Umrahmung, Spielen und Maibaumumschneiden statt. Durch die Sanierung des Heimatsaales kann das Oktoberfest heuer nicht durchgeführt werden und so veranstalten wir am Sonntag den 9. September beim Kinderfreundeheim einen Frühschoppen mit unserer Ortsmusikkapelle und den Mugl's.

Um 14 Uhr gibt es dann die traditionelle Ziehung der über 200 wunderschönen Preise im Gesamtwert von rund € 17.000,-.

Ich wünsche allen Kindern, deren Eltern sowie allen Gemeindebewohnern sonnige und erholsame Ferien – bzw. Urlaubstage.

Ihr Kinderfreundeobmann GR Franz Bauer

Auch die Kleinen hatten ihren "Großen Ball"

Es war wieder ein tolles Bild, das sich den Eltern und den vielen anderen Gästen am Faschingssonntag im Veranstaltungssaal der Volksschule Kammern bot.

Wunderschöne Masken, unterhaltsame Spiele und ausgezeichnete Stimmung kennzeichneten auch die heurige Faschingsveranstaltung der Kinderfreunde. Organisiert von Kinderfreundeobmann Gemeinderat chen und Buben absolut nicht nach Hause wollten. Immer auch mit dabei bei diesem Kinderfasching ist Bürgermeister Karl Dobnigg, und wie es sich in der Faschingszeit gehört, spendierte

Die Kinderfreunde Kammern!







Obmann Vzbgm. Markus Stabler

Werte Damen und Herren, liebe Jugend!

Beim ASKÖ-Sportverein Kammern ist "VIELES IN BEWEGUNG"! Überaus aktiv und erfolgreich sind unsere Stocksportler und sehr viele Kinder nehmen an dem wöchentlichen Turnen im Turnsaal in unserer Volksschule teil. Regen Zuspruch findet auch der wöchentliche "Langsam-Lauf-Treff" und für die Schachspieler findet jeden Montag der "Schachtreff" statt.

Liebe Bevölkerung von Kammern.

Der ASKÖ-Sportverein bietet aus gutem Grund Sport für die verschiedensten Interessen an, ist doch Sport ein so wichtiger Bestandteil für ihre Gesundheit und das soziale Gefüge in unserer Gemeinde. Beim Sport werden vermehrt Hormone produziert, welche die Stresshormone neutralisieren. Das Erreichen selbst gesteckter Ziele beim Sport fördert außerdem die Zufriedenheit und stärkt das Selbstwertgefühl.

Ich möchte hiermit die Bevölkerung von Kammern nochmal herzlich einladen, das Sportangebot des ASKÖ-Kammern in Anspruch zu

nehmen und bin auch immer gerne bereit, neue sportliche Ideen zu unterstützen und umzusetzen.

In diesem Sinne wünsche ich der Bevölkerung von Kammern einen schönen Urlaub, viel Erfolg und vor allem viel Spaß bei den sportlichen Aktivitäten.

Harkus Baller

Spangerlschießen des ASKÖ-Kammern

Schon zur Tradition gehört in Kammern das jährliche Spangerlschießen, welches vom ASKÖ-Sportverein organisiert und auf der Asphaltstockbahn beim Kinderfreundeheim durchgeführt wird. Bei dem am Sonntag den 31. März durchgeführten Schießen konnte Obmann Vzbgm. Markus Stabler eine überaus große Anzahl von Stocksportfreunden begrüßen. Den Tagessieg holte sich mit 107 Punkten der 6-jährige Samuel Schmickl (die Kinder



Die Erstplatzierten in den einzelnen Klassen im Kreise des ASKÖ-Teams

hatten eine verkürzte Bahn). Er erreichte beim Spangerlschie-Ben vier 12-er und einen 11-er und brachte es beim Zielschießen auf beachtliche 48 Punkte (ebenfalls 5 Schüsse). In die Pokalränge bei den Kindern kamen ebenfalls Anton Stabler, Johannes Stabler, Viktoria Kapaun, Matthias Kapaun und Daniel Hackl. In der Damenklasse siegte Christa Hitsch (98 Punkte) vor Stefanie Klammer (95) und Monika Oblak mit 94 Punkten. Bei den Herren siegte Johann Klammer mit 87 Punkten vor Erich Putz und Gerhard Herold

mit jeweils 86 Punkten. Hier gewann das Stechen Erich Putz. Die drei Erstplatzierten in der Damen- und Herrenklasse konnten schöne Sach- bzw. Warenpreise von Obmann Markus Stabler in Empfang nehmen. Zusätzlich wurden unter allen Teilnehmern noch schöne Sachpreise verlost.



Samuel Schmickl (6 Jahre) erreichte unglaubliche 107 Punkte und scheint ein Talent für den Stocksport zu sein.



Ich wünsche Ihnen sonnige und erholsame Urlaubstage!

Seiz 15 • 8773 Kammern im Liesingtal • Tel.: 0699 110 733 08 info@christoph-kugler.at • www.christoph-kugler.at

Bitte kontaktieren Sie mich für einen Termin! Terminvereinbarung bitte telefonisch, per E-Mail oder direkt in der Praxis.



Christoph Kugler
Heilmasseur und

Gewerblicher Masseur

Jahreshauptversammlung des ASKÖ-Sportvereines Kammern

Am Montag den 25. März fand im Kinderfreundeheim die diesjährige Jahreshauptversammlung des ASKÖ-Sportvereines statt.

Obmann Vzbgm. Markus Stabler konnte neben den erschienen Mitgliedern auch Bürgermeister Karl Dobnigg sowie als Vertreter des ASKÖ – Bezirks- bzw. Landesverbandes Wilfried Gröbminger und DI Dr. Markus Lerchbacher herzlichst begrüßen. Obmann Stabler dankte in seinem Bericht vor allem seinen vier Sektionsleitern, welche in ihren Bereichen vorbildliche Arbeit leisten.

findet am Samstag den 14. September sowie der regionale Adventlauf am Sonntag den15. Dezember statt.

Für die Sektion Stocksport engagiert sich schon jahrelang Erich Putz und neben dem wöchentlichen Stockschießen (jeden Freitag ab 14.00 Uhr auf der Asphaltbahn beim Kinderfreundeheim) wurde auch an 14 Turnieren teilgenommen und dabei auch



Die jüngste Sektion, Schach – geleitet von Günther Leitold - würde noch einige Schachspieler benötigen. Diese treffen sich jeden Montag um 16 Uhr im Kinderfreundeheim.

Interessierte Personen können sich hier beim Laufen, Stockschießen oder beim Schachspielen jederzeit zu den vorhin genannten Tagen und Zeiten einfinden und kostenlos mitmachen.

Über einen sehr erfreulichen Kassastand konnte bei dieser Jahreshauptversammlung Roswitha Dobnigg berichten.

Gruß- und Dankesworte überbrachten an das überaus engagierte ASKÖ-Team



Das ASKÖ-Team mit den Ehrengästen DI Dr. Markus Lerchbacher (2. von links), Wilfried Gröbminger (2. von rechts) und Bgm. Karl Dobnigg.

So leitet Martina Doppelreiter das wöchentliche Kinderturnen, wo jeden Montag und jeden Donnerstag jeweils 13 Kinder voll Begeisterung bei der Sache sind und nun auch deren Mütter Gefallen am Geräteturnen gefunden haben.

Gerhard Wohlmuther zeichnet für die Sektion Laufsport verantwortlich und hier wird jeden Donnerstag, Treffpunkt ist um 18 Uhr am Marktplatz, gelaufen. Bis zu 16 Läuferinnen und Läufer treffen sich hier regelmäßig und was besonders lobend erwähnt werden muss, es wurde - auch bei schlechten Wetterverhältnissen - den gesamten Winter durchgelaufen.

Unterstützt wurden im heurigen Jahr auch der 1. Kammerner Rote Nasen Lauf am Freitag den 28. Juni. Der Seizer Herbstlauf



Wir gratulieren Erich Putz recht herzlich zu seinem 60. Geburtstag.

großartige Erfolge erzielt: Platz 1 beim Stadtpokalturnier in Leoben, Platz 2 beim Liesingtalcup und jeweils den 3. Platz bei der Kammerner Ortsmeisterschaft und beim Waldheimatturnier.

Bürgermeister Karl Dobnigg, sowie Wilfried Gröbminger und DI Dr. Markus Lerchbacher, welche beide auch über die vielen Aktivitäten des Bezirks- und Landesverbandes informierten.

Schöne und erholsame Ferien- bzw. Urlaubstage wünscht Ihnen



Gertraud Erdkönig Bilanzbuchhalter | Dipl. Steuersachbearbeiter





A-8773 Kammern | Krahfeldweg 6 mobil: +43 (0) 676 / 33 68 523 | email: office@bh-erdkoenig.at

43. Preisschnapsen der Jungen Generation der SPÖ-Kammern

Am 9. März ging bereits zum 43. Mal das traditionelle Preisschnapsen der Jungen Generation der SPÖ-Kammern über die Bühne und eine große Anzahl an Männern und Frauen unterschiedlichster Altersgruppen fieberten auch dieses Jahr im Kinderfreundeheim dem Titel entgegen.

Die Spielregeln waren von der Vorsitzenden der Jungen Generation, Martina Ilic', rasch erklärt, sodass es keiner langen Wartezeit bedurfte, bis die ersten "Stiche" gemacht wurden. Auch wenn mancher das eine oder andere Bummerl oder einen Schneider kassierte, wurde nicht aufgegeben, sondern schnell "nachgekauft" um weiter im Rennen um den Kammerner Schnapserkönig bzw. der Schnapserkönigin zu bleiben.



Die Pokalgewinnerinnen im Kreise der Gratulanten.



Die Pokalgewinner im Kreise der Gratulanten.

In die Zielgerade schafften es nach vielen spannenden Spielen nachstehende Personen: Siegerin in der Damenklasse wurde Franziska Pretzler vor Sophie Schwarz, Anna Brunner, Sonja Pirchl, Ingrid Maderthoner, Eleonore Mörl und Anneliese Schneider. Bei den Herren siegte Erich Schneider vor Walter Schuss, dem Vorjahressieger Günther Leitold, Jürgen Jantscher, Bgm. Karl Dobnigg, Vzbgm. Markus Stabler, Johann Wölfler und Manfred Danko. Im Superfinale ging es um den Titel einer Kammerner Schnapserkönigin bzw. eines Schnapserkönigs zwischen Franziska Pretzler und Erich Schneider, wo Erich Schneider nach zwei gewonnenen Bummerln den Titel für sich entschied und somit den von Bgm. Karl Dobnigg gespendeten Pokal in Empfang nehmen konnte. Schneiderkönige wurden Anneliese Schneider und Manfred Danko mit jeweils zwei erhaltenen Schneidern.

Das junge Team um Martina Ilic', Daniel Zauner und Fabian Jarz sowie Günter Egger – Feiel und Anita Waggermayer, sorgte an diesem Nachmittag für einen reibungslosen Ablauf und auch für eine ausgezeichnete Betreuung der Schnapserinnen und Schnapser. Sie waren aber auch im Vorfeld beim Sammeln von Preisen und Pokalen sehr fleißig, so dass keiner der Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit leeren Händen nach Hause gehen musste.



Der Kammerner Schnapserkönig 2019, Erich Schneider.

An diesem Nachmittag freuten sich die Schnapserinnen und Schnapser jedoch nicht nur auf das Kartenspielen, sondern auch auf die schon traditionelle Verlosung, welche im Anschluss an die Siegerehrung stattfand. Hier wurden 6 Preise im Gesamtwert von € 830,- unter allen Teilnehmern verlost. Die ersten vier Preise waren Einkaufsgutscheine für "unser Geschäft in Kammern". Den 1. Preis, einen Einkaufsgutschein im Wert von € 200,-, gespendet von Bgm. Karl Dobnigg, gewann Waltraud Wölfler. Jürgen Jantscher konnte den 2. Preis, Einkaufsgutscheine im Wert von € 180,- gespendet von der Dachdeckerei Neuhold, in Empfang nehmen.



Die Gewinner der Hauptpreise bei der Verlosung.

Einen Einkaufsgutschein im Wert von € 150.-, gespendet von der Jungen Generation der SPÖ-Kammern, gewann Sonja Hammerl. Vzbgm. Markus Stabler gewann den von Hannes Nimpfer gespendeten Einkaufsgutschein im Wert von € 100,-.

Eleonore Mörl konnte sich über eine Wochenend-Ausfahrt mit einem Seat, gesponsert vom Autohaus Porsche-Leoben, ebenfalls im Wert von € 100.-, erfreuen.

Herta Danko gewann einen großen Herzpolster im Wert von ebenfalls € 100.-, gespendet von der eni-Autobahntankstelle in Kammern.

Bürgermeister Karl Dobnigg, welcher vor 42 Jahren dieses Preisschnapsen in Kammern eingeführt hatte, zeigte sich sehr erfreut darüber, dass dieses Preisschnapsen über 4 Jahrzehnte ein Fixpunkt im Veranstaltungskalender in der Marktgemeinde ist und dankte dem jungen und einsatzfreudigen Team für die ausgezeichnete Organisation.

An dieser Stelle sei auch den vielen ortsansässigen Firmen und Politikern für die Sach- und Pokalspenden herzlichst gedankt.

Gemütlicher und unterhaltsamer Kaffeenachmittag der SPÖ-Frauen

Am Samstag dem 23. März hatten die SPÖ-Frauen wieder zu ihrem schon traditionellen Kaffeenachmittag in das Kinderfreundeheim geladen.

Roswitha Dobnigg konnte als Vorsitzende erfreulicherweise wieder sehr viele Frauen sowie Nationalratsabgeordnete Birgit Sandler, Labg. Helga Ahrer mit ihren Gatten Stadtrat Ing. Heinz Ahrer, GR Herta Augustin aus Trofaiach, ihren Gatten Karl, Vzbgm. Markus Stabler und Gemeinderätin Marianne Reibenbacher zu diesem schon traditionellen und gemütlichen Kaffeeplauscherl herzlich begrüßen.



Die anwesenden Männer fühlten sich bei so vielen Frauen überaus wohl und sie konnten dabei auch die Einladung zur Verköstigung der ausgezeichneten Mehlspeisen nicht ausschlagen.







Die Gaumen aller Anwesenden wurden in der schon bekannten Weise von den selbst gebackenen Köstlichkeiten der Frauen verwöhnt und viel zu schnell waren an diesem Nachmittag die Stunden vergangen.





Zur Erinnerung an diesen unterhaltsamen und kameradschaftspflegenden Kaffee-Nachmittag erhielten alle anwesenden Frauen und die Ehrengäste ein von Roswitha Dobnigg gebasteltes Geschenk in Form eines Kücken.

Schöne und erholsame Urlaubs- und Ferientage

wünscht Ihnen im eigenen Namen







Schöne und erholsame Urlaubstage wünschen den geschätzten Kunden sowie der Bevölkerung der Marktgemeinde Kammern die Angestellten sowie der Vereinsvorstand von

"Wir für unser Geschäft".





Nicht einsam – sondern gemeinsam!



Ein Bericht vom Obmann des Pensionistenverbandes, Hannes Nimpfer.

Eisstockschießen gegen die Pensionisten in Kalwang, Traboch und Wald/Schoberpass

Die Eisschützen des Pensionistenverbandes Kammern forderten die Eisschützen der OG Kalwang heraus. Bei wunderbaren äußerlichen Bedingungen wurde ehrgeizig Schuß um Schuß um die Punkte gekämpft. Doch auch bei einer gesunden Portion Ehrgeiz beider Mannschaften,

kam der Spaßfaktor nicht zu kurz. Die beiden Moare – für Kammern Erich Hörl und für Kalwang Paul Hengl – stellten ebenfalls ihr Können unter Beweis. Nach knappen Entscheidungen stand es am Ende der Partie für Kalwang 5:4 beim Essen und 2:1 bei den Getränken. Kammern zeigte sich als würdiger Verlierer und wird sich am Donnerstag gegen die OG Traboch sicherlich verbessern. Den gemütlichen Abschluß fand dieses Eisstockschießen in der Raststation Viertler, wo wir mit einem exzellenten Menü verwöhnt wurden.

Die Kammerner Pensionisten haben nach der Niederlage gegen Kalwang heimlich trainiert und dies hat gefruchtet. Am 31. Jänner forderten wir die Trabocher zum Eisstockschießen auf der Eisbahn am Sport-



platz in Kammern heraus und gewannen das Essen mit 5:4. Beim Ausspielen der Getränke hatten die Trabocher die Nase mit 2:0 vorne. Man sieht, die Kammerner Pensionisten werden von Turnier zu Turnier stärker. Wir freuen uns schon auf das Eisstockschießen gegen die OG Wald/Schoberpass. Den gemütlichen Abschluss verbrachten wir im Restaurant Purgar, der uns mit seinen Köstlichkeiten verwöhnte.

Gegen Wald/Schoberpass traten wir mit dem nötigen Ehrgeiz an, doch das Wetter machte uns in Form von starkem Schneefall einen Strich durch die Rechnung. Diese Wettersituation müssen wir in der nächsten Saison noch üben, weil wir bei vielen Schüssen leider "ausgeblieben" sind und die Walder Mannschaft diesen Vorteil für sich zu nutzen wusste. Somit durften wir die Gegner zu Essen und Getränke einladen und es wurde noch ein gemütlicher Nachmittag verbracht.

Sehenswerter Ausflug

Wir besichtigten das interessante Luftfahrtmuseum in Graz. Anschließend wurden wir durch den Flughafen Graz Thalerhof geführt um auch hinter die Kulissen blicken zu können. Nach einem vorzüglich schmeckenden Mittagessen besichtigten wir die Basilika in Mariatrost und diesen Ausflug rundete eine gute Jause beim Ritschiwirt in Pernegg ab. Als Reiseleiterin fungierte GR Marianne Reibenbacher, die diesen Ausflug bestens betreute.



Barbara Karlich Show

Spannende Geschichten wurden erzählt und interessante Diskussionen in und nach der Show geführt. Wir wurden von einem tollen Team im ORF-Zentrum betreut. Nächstes Jahr sind wir wieder dabei.



Kegelmeisterschaften in Großlobmimg

Einen großartigen Erfolg feierte unsere Damenmannschaft der Keglerinnen beim Bewerb des PV Großlobming. Unsere Damenmannschaft erreichte den hervorragenden 1. Platz! Unsere Herren fanden sich bei diesem Bewerb im guten Mittelfeld wieder. Ich gratuliere von dieser Stelle aus unseren Keglerinnen und Keglern auf das Herzlichste.



Valentins-Kaffee-Plauscherl

Mit herrlich schmeckendem Kaffee und selbstgebackenen Mehlspeisen wurden die zahlreichen Besucher im Kinderfreundeheim verwöhnt. Ein herzliches Danke den Kuchenbäckerinnen. Bgm. Karl Dobnigg und sein Vize Markus Stabler überbrachten in ihrer gewohnt charmanten Art jeder Dame einen Blumengruß in Form einer Nelke. Viel zu rasch verging beim "plauschen" die Zeit!



Kammern wiederum Bezirkskegelmeister

Herzliche Gratulation dem Bezirkskegelmeister in der Mannschaftswertung des Pensionistenverbandes, der wiederum aus Kammern kommt! Top Ergebnis! Bgm. Karl Dobnigg und ich luden die erfolgreichen Kegler in das GH. Judmayer zum Essen ein. GR Marianne Reibenbacher übernahm einen Teil des Bahngeldes. So können wir unsere Top-Kegler zu noch höheren Leistungen anspornen, haben wir doch Bezirks-, Landes-Staats- und Europameister in unseren Reihen. Ich bin sehr stolz auf unsere Kegeltruppe.



Landeskegelmeisterschaften des Pensionistenverbandes

Wiederum stark in der Mannschaft des Bezirkes Leoben waren die Kammerner Keglerinnen und Kegler vertreten. In der Einzelwertung war Lieselotte Günther mit 270 Holz nicht zu schlagen. Barbara Stabler holte sich mit 266 Kegeln den 3. Platz. Die Damenmannschaft wurde mit 1237 Holz Landeskegelmeister. Die Herrenmannschaft belegte den 5. Platz. Herzliche Gratulation an die erfolgreichen Keglerinnen und Kegler!



Am Foto sind die Kammerner Teilnehmer abgebildet, die die Mannschaft des Bezirkes Leoben unterstützten. Die Damen von links nach rechts: Landesmeisterin Einzelwertung: Lieselotte Günther, 3. Platz Barbara Stabler, Landesmeister Damenmannschaft: Karla Axdorfer, Juliane Brandner, Stefanie Klammer, Lieselotte Günther, Barbara Stabler; Herrenmannschaft: Johann Stabler und Johann Klammer

Faschingsball in Leoben-Donawitz

Der Obmann hat immer gute Ideen für eine Maske und so wurde dieses mal der Faschingsball in Donawitz von uns als "Meeresmüllteppich" besucht. Bei guter Laune wurde getanzt und die Jury konnten wir mit unserer Verkleidung so beeindrucken, sodass wir den



Wanderung am Marterlweg

Start dieser Wanderung war am Marktplatz, wo die rüstigen Wanderer über den Fadelgraben beim Anwesen Liebminger Rast hielten und von der Familie Liebminger herzlichst begrüßt wurden. Weiter ging es zur Labestation - bestens betreut von Juliane Brandner und Josef Csatalinatz – über die Leims zurück zum Restaurant Purgar, wo die Wanderer den Tag noch gemütlich ausklingen ließen.



Actitung aufgepasst
Gemütliches Zusammensein

für unsere Pensionisten

Wann: Alle 14 Tage, Mittwoch von 14 - 17 Uhr



Wo: Im Kinderfreundeheim

Für ieden ist sicher etwas dabei: Lustige Spiele

(Karten, Mensch ärgere dich nicht, etc.) Plauscherei bei Kaffee und Kuchen

Wir freuen uns auf euer Kommen!



Jahreshauptversammlung des Pensionistenverbandes Kammern



Am Sonntag, dem 10. März, fand im Kinderfreundeheim die diesjährige Jahreshauptversammlung des Pensionistenverbandes Kammern statt.

Obmann Hannes Nimpfer konnte bei dieser gut besuchten Versammlung auch den Landesvorsitzenden-Stellvertreter und Bezirksobmann GR Reinhold Metelko, Bürgermeister Karl Dobnigg, Ehrenobmann Matthäus Gruber sowie die SPÖ-Gemeinderäte Marianne Reibenbacher, Markus Stabler und OSR Manfred Schopf herzlich begrüßen.

Ausflüge, Wanderungen, Radwandertage, Valentins-Kaffee-Plauscherl, Grillparty, Eisstockschießen und die wiedereingeführten Clubnachmittage unter den 159 Mitgliedern immer einer großen Beliebtheit.

In diesem Zusammenhang dankte er allen seinen vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern und dem gesamten Ausschuß für die großartige Unterstützung. kämpfe gegen befreundete Ortsgruppen. Bei der Bezirkskegelmeisterschaft konnte erfreulicherweise der Titel verteidigt werden und wurden in der Damenklasse mit Lieselotte Günther, Juliane Brandner, Alwine Wabnegger und Edith Eibegger gleich die ersten vier Plätze erreicht.

Bei den Herren stellte mit Johann Klammer unsere Ortsgruppe ebenfalls den Bezirks-



Ein Teil der geehrten Mitglieder im Kreise der Gratulanten.

Vor Eingang in die Tagesordnung gedachte man den drei im letzten Vereinsjahr verstorbenen und langjährigen Mitgliedern Hermenegild Waggermayer, Johann Haberl und Waltraud Haubmann. Hannes Nimpfer gab einen sehr umfassenden Bericht über die im abgelaufenen Vereinsjahr durchgeführten Aktivitäten. So erfreuten sich die

Ebenso dankte Obmann Hannes Nimpfer Bürgermeister Karl Dobnigg für seine immer wieder gewährten Hilfestellungen und Unterstützungen. Namens der Kegelrunde brachte Sektionsleiter Johann Klammer einen Bericht über die vielen Kegelnachmittage, der Vereinskegelmeisterschaft sowie über die durchgeführten Vergleichs-

meister. Rudolf Haubmann als 2., Gerhard Herold als 4., Johann Traxler als 5. und Günther Krupitscheff sorgten für weitere Spitzenplätze. Besonders stolz ist die Ortsgruppe auf Juliane Brandner, welche Steirische Kegelmeisterin wurde.

Obmannstellvertreter Josef Csatalinatz ist in der Ortsgruppe für das Eisstockschießen

Erholsame Ferien- und Urlaubstage wünscht der Bevölkerung der Marktgemeinde Kammern und den geschätzten Kunden

Abschleppdienst und KFZ-Betrieb

8773 Kammern
Mühlgraben 17

Tel.: 03844/8601 Mobil: 0664/1016966
e-mail: haissl.johann@aon.at

verantwortlich und hier berichtete er über die Schießen gegen die Ortsgruppen von Kalwang, Wald am Schoberpass und Traboch, welche teilweise durch sehr knappe Entscheidungen gewonnen oder verloren wurden. Hier ging es aber auch in erster Linie um eine nette und gelebte Kameradschaftspflege.

Erfreut wurde auch der Kassabericht von Gemeinderätin Bettina Lieber aufgenommen. Die Funktion des Schriftführer – Stellvertreters war neu zu besetzen und hier wurde Alois Gruber einstimmig gewählt. Ebenso einstimmig erfolgte die Wahl der neuen Kassaprüfer mit Lieselotte Günther und Karla Maxl.

Bürgermeister Karl Dobnigg dankte Hannes Nimpfer und seinem gesamten Team für



35 Jahre beim Pensionistenverband -Anna Brunner

ihren vorbildlichen Einsatz für die ältere Generation sowie für die großartigen Unterstützungen bei den verschiedensten Veran-



Ebenfalls 35 Jahre Mitglied Bgm. Karl Dobnigg

staltungen und beim Kinderfreundeheim. Karl Dobnigg zeigte sich auch sehr erfreut, dass beim Pensionistenverband Kammern auch die Kameradschaft so gepflegt wird und sagte auch weiterhin seine größtmögliche Unterstützung zu. Er informierte in seiner Ansprache auch über die wichtigsten Bauvorhaben und Aktivitäten in der Marktgemeinde.

Bezirksobmann GR Reinhold Metelko gratulierte ebenfalls sehr herzlich dem gesamten Team und in seinem Referat zeigte er auch sehr deutlich die vielen Errungenschaften und Aktivitäten des Pensionistenverbandes auf und gab auch einen Überblick über das Bezirksgeschehen. Den Abschluß dieser Jahreshauptversammlung bildete die Ehrung von verdienstvollen und langjährigen Mitgliedern.

Einen schönen Urlaub, sowie erholsame Ferientage wünscht Ihnen und Ihren Familien Hauwes Wimpfer

Für ihre langjährige Treue und Verbundenheit zum Pensionistenverband Kammern wurden nachstehende Personen geehrt:

Treuenadel in Bronze für 5-jährige Mitgliedschaft:

Karla AXDORFER
Renate BAUMANN
Anna BEHAM
Christoph EBNER
Stefanie KLAMMER
Johann KLAMMER
Judith KNAUDER
Günther KRUPITSCHEFF
Ingrid KRUPITSCHEFF
Anneliese SCHNEIDER

Treuenadel in Silber für 10-jährige Mitgliedschaft:

Hans Peter GRALLER Anna Maria HOCH Waltraud HOCH Christine SAPELZA Ernestine WÖLFL

Treuenadel in Gold groß für 15-jährige Mitgliedschaft: GR OSR Manfred SCHOPF

Treuenadel in Gold groß für 20-jährige Mitgliedschaft: Erika DELLA-PIETRA Karl FÜRBACHER Josef RÜHRLECHNER

Treuenadel in Gold groß für **25-jährige** Mitgliedschaft:

Roswitha DOBNIGG Roswitha EGLAUER Edith EIBEGGER

Stefanie WIESER

Treuenadel in Gold groß für 35-jährige Mitgliedschaft:

Anna BRUNNER Bgm. Karl DOBNIGG

Erholsame Ferien- und Urlaubstage wünscht der Bevölkerung der Marktgemeinde Kammern und den geschätzten Kunden



Elektrotechnik Elektroinstallationen • Verteilerbau Störungsbehebung • Satellitentechnik



A-8773 Kammern Friedenweg 28 Tel. 0650 9429979 elektro-felix@aon.at

Kammern ist stolz auf den Tierpräparator Erwin Kappel

Seit Jänner dieses Jahres ist es nun fertig: Das neue Atelier für die Tierpräparation Kappel in Kammern.

Nach sechs Jahren des Pendelns war es angesichts der baldigen Geburt von Tochter Loreley die folgerichtige Entscheidung, die Firma nun komplett in die Steiermark zu übersiedeln und die bisherige Zweigstelle in die Hauptfiliale zu verwandeln. Stilsicher und mit höchsten Maßstäben werden hier Kunden aus verschiedenen Bundesländern und Sparten beraten und betreut. Neben Murmeltieren, Füchsen und Rehböcken finden hier beispielsweise auch

Elche aus Kanada, afrikanische Antilopen oder ein Moschusochse aus Grönland ihren Platz für eine kompetente Weiterverarbei-

tung bzw. Präparation.

Diese Vielfalt wird vor Abholung bzw. Auslieferung an die Kunden im neu errichteten Schauraum wirkungsvoll repräsentiert. Die Werkstatt bietet alles, was das Präparatorenherz begehrt und das gesamte Team fühlt sich hier auch sehr wohl.

Die Firmenräumlichkeiten sind in einem Teil des Gebäudes am Pferdehof Hackergut entstanden und wurden kreativ von Erwin und Evelyn Kappel selbst entworfen und umgestaltet.

Es findet sich neben einem Zigarrenhumidor auch ein eingebauter Weinklimaschrank – damit auch die Beratungsgespräche mit Blick durch eine große Scheibe in den Pferdestall nicht zu kurz kommen.

geschätzten Kunden bestmöglich betreuen können. Erfreulicherweise haben sie meist alle Hände voll zu tun, daher bitten sie die geschätzten Kunden – oder die, die es noch werden möchten- telefonisch einen Termin (Tel: 0664 467 39 59) zu vereinbaren (Mo-Fr, 9-17 Uhr erreichbar).



Sehr lobenswert ist auch, dass für die Umsetzung ihrer Ideen nur regionale Firmen beschäftigt wurden. Da das Unternehmen schon 2006 im Burgenland gegründet wurde und mittlerweile zu den größten Präparationsfirmen Österreichs zählt, sind sie guter Dinge, dass sie auch weiterhin auf ihrem neuen Standort in Kammern im Liesingtal – wo sie sehr nett willkommen geheißen wurden – ihre

Erwin Kappel & Team



Hauptstraße 75 8773 Kammern im Liesingtal Tel: 0664 467 39 59 www.praeparator-kappel.at



Wir haben für Sie nun auch einen Stockbus mit 70 Sitzplätzen.

E-mail: ebnertrans@inode.at

Roland Ebner Transporte GesmbH. A-8773 Kammern, Pfaffendorf 9 Telefon 03844/8205 Mobil 0664/1235016

IMPRESSUM: Medieninhaber und Herausgeber: SPÖ-Kammern, 8773 Kammern, Schriftleiter: Karl Dobnigg,

Der Inhalt der Zeitung bewegt sich auf dem Boden des SPÖ-Parteiprogrammes.

Hauptaufgabe ist die dezentrale Information der Kammerner Bevölkerung.

REDAKTIONSTEAM: Franz Bauer, Karl und Roswitha Dobnigg, Hannes Nimpfer, Markus Stabler

NEUES AUS DEM KINDERGARTEN

Ein interessantes und lustiges Kindergartenjahr liegt nun hinter uns. Wir konnten wieder viele Dinge erleben und einige Feste gemeinsam feiern. Ganz besonders freut es uns, dass immer so viele Eltern mit uns gemeinsam feiern und sich an so viele Aktivitäten beteiligen.

Bedanken möchten wir uns auch für ihre ständige Mithilfe und Unterstützung.
Auch bei Herrn Bürgermeister Karl Dobnigg bedanken wir uns für seine Unterstützung und für sein offenes Ohr für unsere Wünsche.

Feste feiern im Kindergarten:



Vatertag
Besonders aufregend ist für die Kinder die Vatertagsfeier. Auch hier haben die Kinder wieder alles vorbereitet. Gemeinsam mit den Papas haben wir ein tolles Fest gefeiert. Die Kinder haben auch für ihre Papas gesungen und Spiele vorbereitet. Bei einer gemeinsamen Jause und Getränken (gespendet von Bürgermeister Karl Dobnigg) fand das Fest ihren Abschluss.



Faschingsfest
Besonders lustig war für die Kinder unser Faschingsfest.
Jeder kam verkleidet in den Kindergarten und so hatten
wir wunderschöne Prinzessinnen, verschiedene Tiere, gefährliche Piraten und noch vieles mehr im Kindergarten.
Gemeinsam spielten wir lustige Spiele und ließen uns
anschließend die Krapfen Jause schmecken.



Ostern
Immer sehr aufregend ist es für die Kinder, wenn sie ihr selbstgebasteltes Osternest suchen dürfen. In jeder Ecke des Kindergartens wurde gesucht. Zum Glück wurden alle Osternester wieder gefunden und in jedem Nest war eine kleine Über-

raschung versteckt.



Muttertag
Gemeinsam mit den Kindern wurde alles für die Muttertagsfeier vorbereitet.
Wir haben gebacken, dekoriert, gebastelt und für das Fest einstudiert.
Es wurde ein nettes Fest gefeiert mit Liedern und Spielen. Anschließend
verwöhnten die Kinder ihre Mamas. Herr Bürgermeister Karl Dobnigg
überreichte jeder Mama und Oma eine rote Rose.



Sommerfest

Bei wunderschönen Wetter feierten wir heuer unser Sommerfest.
Natürlich hatten die Kinder auch für dieses Fest Lieder vorbereitet.
Gemeinsam mit ihren Eltern meisterten die Kinder verschiedene
Stationen. Anschließend konnten wir uns bei leckeren Essen und
gutem Kuchen stärken. Bedanken möchten wir uns bei allen Eltern,
gutem Küchen stärken verwöhnt haben und bei Bürgermeister
die uns mit Köstlichkeiten verwöhnt haben und bei Bürgermeister
Karl Dobnigg für die mitgebrachte Nascherei.

Das Team vom Kindergarten Kammern wünscht Ihnen, Ihrer Familie und besonders den Kindern einen wunderschönen und erholsamen Sommer!



Rote Nasen Lauf

Auch der Kindergarten beteiligte sich am 1. Rote Nasen Lauf in

Kammern. Mit viel Energie starteten wir gemeinsam mit zahlreichen

Eltern unsere Runde. Zwischendurch legten wir Trinkpausen ein, um dann

wieder motiviert weiter laufen zu können. Wir waren alle besonders

stolz, als wir das Ziel erreichten. Ein herzliches Danke sagen wir an alle,

die uns bei diesem Lauf tatkräftig unterstützt haben.

Singkreis Kammern

Ein Chor, in dem MITEINANDER groß geschrieben wird.

Ein sicheres Zeichen dafür war das gemeinsame Konzert am 6. April, in dem ein Zusammenspiel mit dem Kinderchor Kammern interessant und wohltuend abwechslungsreich gezeigt wurde. Jasmin Gamsjäger und Christine Toblier können Kinder und Publikum begeistern. Beim Lied "Immer wieder geht die Sonne auf" wurde das sogar spürbar. Dazu möchte ich ergänzen, was eben dieses Miteinander ausmacht: In all den Jahren seit der Gründung des Chores habe ich nie so etwas wie Neid

gentinnen und Solistinnen miteinander zu unterstützen.

Die Gratulation für Bürgermeister Karl Dobnigg zu seinem 70. Geburtstag im Heimatsaal war auch ein Dank an ihn, da die Chöre immer wieder sehr gefördert werden. Anlässlich der "Langen Nacht der Kirchen" am 24. Mai haben wir gemeinsam mit der Band "Luis & Friends" eine neue Erfahrung gemacht, die für beide interessant war. Die Interpretation von Gospels hängt immer wieder besonders stark von der Kultur und



Kirchenkonzert mit "Louis und Friends", durch das Programm führte Sabrina Gruber

auf ein Solo erlebt. Wir haben eben viele verschiedene Talente und jedes Mitglied weiß um die eigenen Stärken und Schwächen und freut sich über jene der anderen. Nur so ist es auch möglich, mehrere Diri-

Mentalität der Ausführenden ab. Ein Chorausflug zum Konzert der Seer war dann am 1. Juni eine selbst gewählte Belohnung für intensive Proben. Und auch bei einem Kegelnachmittag in den Kam-





Die Sängerinnen des "Singkreis Kammern" in Aktion

mersälen in Donawitz wurde das Gemeinschaftliche "zelebriert". Bei Haas Trude, unserem treuen Mitglied, wurde anschließend fröhlich zum 80er gratuliert und gemeinsam der Nachmittag abgerundet. Beim Marktfest am 6. Juli waren wir wieder mit einem Stand – Kuchen, Eiskaffee und anderen Getränken – vertreten.

In diesem Sinne wünschen wir einen schönen und erholsamen Sommer 2019, Ihr Singkreis Kammern.

Weiterführung des Unternehmens R&G Gostentschnigg OG

Mit Mai dieses Jahres hat Ing. Ronald Gostentschnigg die Geschäftsführung der R&G Gostentschnigg OG übernommen.

Die Firma ist spezialisiert auf Wärmepumpen, Gas, Wasser, Heizung und Photovoltaik sowie Badezimmer Sanierungen. Ronald freut sich, nach einer 3-jährigen Unterbrechung, wieder in der Installateurbranche tätig zu sein. Mit über 25 Jahren Erfahrung beraten wir sie gerne bei ihrem nächsten Projekt.

Namens der Marktgemeinde und der SPÖ-Kammern stellten sich Bürgermeister Karl Dobnigg und Vizebürgermeister Markus Stabler bei Ronald Gostentschnigg als Gratulanten ein, überreichten ihm eine Plakette sowie ein geschmiedetes Hufeisen als Glücksbringer. Gleichzeitig wünschten sie Ronald Gostentschnigg alles Gute, viel Kraft und geschäftlichen Erfolg.



Auch hier gilt das Motto: Fahr nicht fort – kauf im Ort

R&G Gostentschnigg OG
Wärmepumpen Gas Wasser Heizung
Zaillachweg 11 • 8773 Kammern
0664/2466568 • office@gostentschnigg.at

Ulrichschor Seiz

In unserem Chor ist das Singen fast immer eine sehr fröhliche Sache.



Mit viel Einsatz und Lachen erarbeiteten wir das neue Programm für den Liederabend. Und im Laufe der Wochen wird's was. Mal läuft die Probe besonders gut und ein anderes Mal geht es nur schwer voran. Unseren beiden Chorleitern, Geri und Hermann, gelingt es immer wieder, ein anspruchsvolles und doch auch unterhaltsames Programm zu erstellen.

Am 11. Mai war es soweit. Die Feuerwehr Seiz stellte, wie jedes Jahr, ihren Saal zur Verfügung. Die Blumensträuße für die Tische und die Jause für die Gäste wurden vorbereitet.

Am Muttertags-Samstag hatten wir die Ehre, in der Ulrichskirche die Maiandacht gesanglich zu begleiten. Das Lied "O hast du noch ein Mütterchen", gesungen von den Herren des Chores, ging besonders unter die Haut. Anschließend ging es gleich zum Liederabend. "Wie lieblich schallt" war unser Motto. Es schallte die nächsten 2 Stunden lang – mal fröhlich – mal besinnlich. Franz Reibenbacher jun. führte in bewährt humorvoller Manier mit Anekdoten und Witzen durch das Programm. Besondere Highlights waren das Duett



"In da Nacht" mit Brigitte Schabernak und Gerald Skudnig, "Slowenischer Weinstrauß" mit dem Männerquartett, als Solist Wolfgang Mitter und "Wann du moanst" mit einem Solo von Anna König. Als Schlusslied hatte sich unser Chorleiter Gerald "Du alte Rumbumbl" ausgesucht, ein fröhlich deftiges Lied.

Kirchliche Aktivitäten für den Ulrichschor sind jedes Jahr die Messe am Ostermontag und Ende Juni der Seizer Umgang.

Ein freudiger Anlass für ein Ständchen war heuer der 70. Geburtstag von Bürgermeister Karl Dobnigg. Wir wünschen nochmals viel Glück und Gesundheit!

Zum heurigen Marktfest wünschen wir uns auch diesmal viele liebe Gäste.

Verbringen Sie einen angenehmen Sommer und einen erholsamen Urlaub.

M. Sailer (Schriftführer)



Wir wünschen der Bevölkerung der Marktgemeinde Kammern sonnige und erholsame Urlaubs- bzw. Ferientage.



- FASSADEN
- PFLASTERUNGEN
- FLIESENLEGEN
- INNENAUSBAU
- TROCKENBAU

8772 TRABOCH DORFWEG 5/I mobil: +43 676 624 1778 mobil: +43 676 906 4228 e-mail: kafel@kafelbau.com

Musikverein Kammern

Wissenswertes über den Musikverein



Am 15. Dezember 2018 fand unser traditionelles Erlebniskonzert, in diesem Jahr unter dem Motto "EU in Klängen" statt. Inspiriert vom österreichischen Vorsitz im Rat der Europäischen Union (1. Juli bis 31. Dezember 2018) nahmen wir uns vor, Melodien aus unterschiedlichen EU Mitgliedstaaten zu intonieren, die von modern und klassisch bis hin zur Volksmusik reichen sollten. Lassen Sie sich doch überraschen, was das diesjährige Konzert für Sie bereithält!

Traditionell umrahmten wir bis Weihnachten noch viele besinnliche Feiern und stimmten Sie – wie jedes Jahr – am Heiligen Abend mit Weihnachtsliedern beim Kriegerdenkmal in Kammern und bei der Ulrichskirche in Seiz sowie im Anschluss an die Mette auf das Frohe Fest ein.

Den Liesingtaler Narrengipfel führten wir heuer gemeinsam mit den Laintaler Dorfmusikanten an.

Am Ostersonntag und am 1. Mai weckten wir mit zünftiger Marschmusik die Kammerner Bevölkerung, welche uns immer wieder aufs Neue großzügig unterstützt, sei es in Form von Spenden und Applaus, Speis oder Trank. Anstatt des Weckrufes am 26. Oktober haben wir uns heuer dazu entschieden die Bevölkerung einmal anders mit musikalischen Klängen zu erfreuen. Im Juni und Juli fanden Ortsteilkonzerte in Liesing, Mochl, Dirnsdorf und Glarsdorf statt - einmal vor mehr, einmal vor weniger Publikum, welches jedoch abgesehen von der Anzahl der anwesenden Zuhörer stets musikalisch befriedigt nach den Konzerten von Dannen zog. Wir freuen uns auch jetzt noch über Rückmeldung - positiv wie negativ und stets konstruktiv - zu diesem Erstversuch. Vielleicht lässt sich diese Art von Neuerung ja auch in den nächsten Jahren fortführen.

Im April und Mai fanden weiters die Leistungsprüfungen des Blasmusikverbandes Leoben statt, bei denen zwei unserer aktiven Jungmusiker und zwei unserer noch nicht - aber hoffentlich bald - aktiven Jungmusiker angetreten sind: Lorenz Heinzinger hat am Fagott die Abschlussprüfung in Gold mit ausgezeichnetem Erfolg bestanden. Seine Schwester Elisabeth Heinzinger hat die Abschlussprüfung in Gold auf der Querflöte ebenfalls mit ausgezeichnetem Erfolg bestanden. Euch beiden gratulieren wir herzlich zu diesem tollen Erfolg und wünschen euch weiterhin so viel Ehrgeiz und Spaß beim Musizieren. Zudem haben Lang Oliver das Leistungsabzeichen in Bronze am Schlagzeug mit sehr gutem Erfolg sowie Stabler Anton das Juniorleistungsabzeichen am Schlagzeug mit ausgezeichnetem Erfolg bestanden. Auch euch beiden herzliche Gratulation zu eurem Erfolg.

Es war uns eine Freude die musikalische Begleitung der Erstkommunionkinder sowie die feierliche Umrahmung des Feu-



erwehrfestes "Mein Fest" in Kammern zu übernehmen.

Beim Seizer Umgang führten wir die Prozession an und gleich anschließend ging es weiter nach Kraubath zum Bezirksmusikertreffen, welches ebenfalls einen weiteren musikalischen Fixpunkt in unserem Jahreskalender darstellt.

Am 6. Juli durften wir beim Marktfest der Gemeinde Kammern die Besucher mit einem Frühschoppen erfreuen und beenden unser erstes musikalisches Halbjahr mit Musik in Mochl zu Ehren des neuen Fahrzeuges des Löschzugs. Ganz besonders freuen wir uns schon auf den 27.7 – unsere liebe Kollegin Barbara Wagner wird ihrem Michael in der wunderschönen Südsteiermark das JA-Wort geben und wir dürfen dabei sein, was uns natürlich besonders ehrt!

Nach diesem ereignisreichen und anstrengenden ersten Halbjahr 2019 wünschen die Musikerinnen und Musiker Ihnen einen schönen Sommer und freuen uns über Ihren Besuch auf www.musikverein-kammern.at

> Bettina Schaar (Schriftführerin)



Freiwillige Feuerwehr Kammern Was bisher geschah...

Faschingsumzug in Kammern

Alle 3 Jahre ist es soweit und ganz Kammern ist auf den Beinen und macht beim Faschingsumzug mit. Entweder als Teilnehmer oder als Gast; ganz gleich es ist eine Riesengaude. Auch die Feuerwehr Kammern ließ es sich nicht nehmen und gestaltete einen Wagen der dem neuen Fahrzeug, dem HLF 2 zum Verwechseln ähnelte. Aber nicht nur in Kammern wollten wir unser neues Fahrzeug zur Schau stellen und so nahmen wir am Faschingsdienstag auch am Umzug in Trofaiach und Leoben teil. Auch dort wurden wir bestaunt und heimsten in Leoben sogar einen begehrten Preis ein. Schade eigentlich, dass wir im Anschluss den Wagen wieder abbauen und dem wirklich neuen Fahrzeug Platz machen mussten.



Maskenball 2019

Den diesjährigen Maskenball vom 23. Februar 2019 werden wir wohl nicht so lange vergessen, stellt dieser doch einen Besucherrekord dar. Noch nie in der Geschichte des Maskenballes waren so viele Gäste im Heimatsaal wie in diesem Jahr und dieser Erfolg bekräftigt und bestärkt uns immer wieder den Willen aufzubringen und diesen Maskenball durchzuführen. Walt Disney als Thema auszuwählen hat sich als goldrichtig erwiesen. Unzählige Mickey und Minnie Mouses, Donald Ducks und Co waren unter den Gästen vertreten. Ganze Gruppen aus Entenhausen konnten wir begrüßen, aber auch viele andere Comicgestalten von Walt Disney. Bei der Maskenprämierung um Mitternacht konnten wir nur eine kleine Auswahl an Masken auf die Bühne holen und die Jury hat es sich nicht leicht gemacht. Natürlich gibt es bei einer Prämierung immer wieder welche die enttäuscht sind, aber dies soll und ist nicht unsere Absicht. Vielmehr ist jeder der unseren Maskenball besucht ein Gewinner und unterstützt uns als Feuerwehr. Der Erlös aus dieser Veranstaltung wird jedes Jahr wieder für die Anschaffung von Ausrüstungsgegenständen und Einsatzgerät für die freiwillige Feuerwehr Kammern verwendet. Im heurigen Jahr besonders für die Anschaffung unseres neuen HLF 2. Vielen Dank für euren Besuch und wir freuen uns schon wieder auf die nächste Faschingszeit, wenn wir euch wieder beim Maskenball der Feuerwehr Kammern begrüßen dürfen.





Anton Toblier, ein rüstiger 90er

Eine Abordnung der freiwilligen Feuerwehr Kammern ließ es sich nicht nehmen, unserem Kameraden Anton Toblier zu dessen 90. Geburtstag zu gratulieren und ihm ein kleines Präsent vorbeizubringen. Beim gemütlichen Zusammensitzen wurde die eine oder andere Geschichte zum Besten gegeben, geschehen in einer Zeit in der die meisten von uns noch nicht einmal geboren waren. Wir wünschen Anton weiterhin alles Gute und vor allem Gesundheit, dass er uns noch lange von der "guten alten Zeit" erzählen kann.



Abholung und Übergabe des neuen HLF 2

Am 11. März 2019 war es soweit und wir konnten unser neues Fahrzeug, ein HLF 2 von der Fa. Rosenbauer übernehmen. Bereits frühmorgens um 0600 Uhr machten wir uns auf den Weg nach Linz Leonding, da die Übernahme erfahrungsgemäß einige Zeit in Anspruch nehmen würde. Nach einer kurzen Begrüßung mit Kaffee und Kuchen machten wir uns an die Arbeit und schafften es rechtzeitig bis 12.00 Uhr sämtliche Ausrüstungsgegenstände zu erfassen. Nach dem Mittagessen folgte die praktische Einweisung am Fahrzeug. Ausführlich wurde uns die neue Pumpenanlage und die Seilwinde erklärt und praktisch vorgeführt. Für alle die sich jetzt vorstellen: Pumpe o.k., Ein und Aus, Fertig, die irren sich gewaltig. Es befindet sich nur mehr ein kleines Display im Heck des Fahrzeuges auf dem alle Funktionen dargestellt sind. Man sieht im Pumpenraum keine Hebel, keine Ventilräder oder gar die Pumpe selbst. Das kleine Display ist alles was notwendig ist. Aber ohne Scheu und frisch ans Werk war die Devise. Die wichtigsten Funktionen haben wir alle gesehen und die Feinheiten werden sich bei folgenden intensiven Übungen ergeben.

Um ca. 16.00 Uhr war auch die praktische Einweisung zu Ende und wir wurden sozusagen in die freie Wildbahn entlassen. Das erste Mal auf großer Fahrt mit dem neuen HLF 2; das ist schon etwas Aufregendes. Zuhause erwartete uns bereits ebenso sehnsüchtig eine große Anzahl an Kameraden, Freunden und Bekannten; auch die Gemeindepolitik mit Bürgermeister Karl Dobnigg an der Spitze war vor Ort. Es war ein erhebendes Gefühl auf diese Art und Weise empfangen zu werden. Wir brachten das HLF 2 in die Fahrzeughalle und boten die Möglichkeit das Fahrzeug in und auswendig zu begutachten und zu wahrlich zu begreifen. Vielen Dank allen die dafür gesorgt haben, dass dies ein Tag wurde den man wirklich nur alle 25 Jahre miterleben darf, denn dies sind die Momente an denen man seine Motivation wieder auftanken und lange davon zehren kann.



Feuerwehrjugend SEIZ

Geschätzte Bevölkerung! Liebe Jugend!



Ich darf Ihnen mit diesen Zeilen einen kurzen Einblick in die Arbeit der Feuerwehrjugend Seiz im ersten Halbjahr 2019 geben.

Im Dezember letzten Jahres veranstalteten wir unsere alljährliche Nikolausaktion, bei der der Nikolaus mit seinen Begleitern zu den Familien gekommen ist um sie auf die Weihnachtszeit einzustimmen. Diese Aktion findet stets großen Anklang bei der Bevölkerung und es freut uns immer wieder, den funkelnden Kinderaugen eine Freude zu bereiten und den Brauchtum aufrecht zu erhalten.

Zu Weihnachten überbrachten wir das Friedenslicht aus Betlehem in die Haushalte unseres Einsatzgebietes. Auch diese Aktion führt die Feuerwehrjugend seit nunmehr 14 Jahren durch und zählt somit als Fixpunkt im Jahreskalender.

Angefangen mit dem Jahreswechsel haben wir mit den Vorbereitungen für den Wissenstest der Feuerwehrjugend begonnen, der im März in Niklasdorf stattfand. Bei diesem Test gilt es das Grundwissen der Feuerwehrjugend zu überprüfen und die Jugendlichen bestmöglich auf den Aktivstand vorzubereiten. In den Stationen wurde das Wissen zu Organisation, Dienstgra-





de, Gerätekunde, Exerzier- und Funkdienst abgefragt. Für die jüngsten Mitglieder (zehn und elf Jahre) fand das Wissensspiel statt, bei dem Feuerwehrrelevantes spielerisch erarbeitet wurde. Der gesamte Bewerb wurde von unserem Bereichsjugendbeauftragten Ernst Mündler und seinem Bewerterstab organisiert und durchgeführt. Alle unsere Jugendlichen konnten sich die begehrten Abzeichen in den jeweiligen Stufen Bronze, Silber und Gold sichern.



Anfang April nahm die Jugend wieder mit großer Begeisterung an der Aktion "Saubere Steiermark" teil. Gemeinsam mit der Feuerwehrjugend Kammern befreiten wir unser Gemeindegebiet von großen Mengen Müll und jeglichem anderen Unrat.



Seit Ende April bereiten wir uns intensiv auf den Bereich- und Landesleistungsbewerb der Feuerwehrjugend vor. Beim Bereichsbewerb, der heuer am 15. Juni in Neumarkt stattfand, traten wir mit 3 Gruppen beim Bewerbsspiel in Bronze und Silber an.

Angeknüpft an den Bereichsbewerb findet am 12. und 13. Juli der Landesjugendlei-

stungsbewerb in Mautern statt. Nach dem vielen Übungsaufwand ist die Motivation in der Gruppe hoch auch auf Landesebene in unserer Nachbargemeinde respektable Resultate zu erreichen. Wir zeigen uns demnach sehr zuversichtlich dass wir uns auch am Land von unserer besten Seite präsentieren werden!



In diesem Sinne wünschen alle Jugendliche der Freiwilligen Feuerwehr Seiz Ihnen und Ihrer Familie eine schöne und unfallfreie Urlaubszeit sowie erholsame Ferien!

Brandner Dominik, Jugendbeauftragter der FF Seiz



BESUCHEN Sie unsere

Meisterimkerei

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo-Fr: 10-12 Uhr, 15-18 Uhr Sa: 10-12 Uhr, Mittwochs geschlossen

UNSER ANGEBOT

Honig, Bienenwachskerzen, Propolisprodukte, Blütenpollen, Gelee Royal, Honiglikör, Met



MARIANNE & MARKUS STABLER, MEISTERBETRIEB GEGRÜNDET 1948, Steinrissergasse 3b, 8773 Kammern, T+43 664 43 10 594

"VIOLA, das Haus des Lebens"

Am 1. Februar 2019 waren es bereits 12 Jahre, seit das Seniorenhaus VIOLA seiner Bestimmung übergeben wurde. In regelmäßigen Abständen finden hier seit der Eröffnung sowohl kirchliche als auch der Zeit angepasste Feste bzw. Aktivitäten und Geburtstagsfeiern statt.

Auf dieser Seite wollen wir Ihnen einen kleinen Bilderbogen über die verschiedensten Aktivitäten und Veranstaltungen der ersten 6 Monate dieses Jahres geben.

Es sollten an dieser Stelle aber auch Worte des Dankes übermittelt werden. Vorweg ein großes und herzliches Danke an die Leiterin des Seniorenhauses Ulrike Unger und dem gesamten Team für die aufopfernde und liebevolle Betreuung und Pflege der Hausbewohnerinnen und Hausbewohner.



Valentinsaktion



Mitarbeiter - Erste Hilfe Kurs



Besuch der Lama's vom Rösslhof

Frau Ulrike Unger (vormals Spielberger) möchten wir zu ihrer Verehelichung sehr herzlich gratulieren und ihr gleichzeitig viele und schöne gemeinsame Jahre mit ihrem Gatten Manfred wünschen.

Ein herzliches Danke auch an die für die Animation zuständige Maria Zörner, welche sich sehr intensiv und aktiv beim Basteln, Singen, diversen Spielen usw. bei den Bewohnerinnen und Bewohnern einbringt und an jene Personen, welche ehrenamtlich hier ebenfalls einen großartigen Beitrag leisten.

Die vielen positiven Aussagen und Rückmeldungen von Angehörigen sind ein dankbares Zeichen der Anerkennung und Dankbarkeit für das gesamte Personal.



Fasching



Brandschutzübung



Diavortrag mit OSR Alois Gamsjäger





Muttertag



Ostern - Segnung der Osterspeisen



Ostern - Brauchtumspflege



Unsere Blumenfee Frau Dorothea Grill



Nach dem Ende der ÖVP-FPÖ-Regierung sind die Abgeordneten im Parlament an keine Koalitionszwänge mehr gebunden. Das ebnete in den Sommermonaten vielen guten Gesetzen den Weg!

GLYPHOSAT-VERBOT



Im Juli 2019 wird der Antrag der SPÖ zum Verbot des Glyphosat-Verkaufs zur Abstimmung gebracht. Das Unkrautvernichtungsmittel steht im Verdacht krebserregend zu sein.

VOLLE ANRECHNUNG VON KARENZZEITEN



Niedrigere Löhne, kleinere Pensionen und weniger Urlaub. Knapp 12.000 Euro Einkommensverlust hat eine Verkäuferin mit 2 Kindern, die 4 Jahre in Karenz war. Bald haben die Nachteile ein Ende: Frauen bekommen ihre Karenzzeiten bald voll angerechnet. Die ÖVP war dagegen.

NICHTRAUCHER-SCHUTZ



Eine rauchfreie Gastronomie wird Gäste und Angestellte schützen und das Gesundheitssystem entlasten. Dafür haben 880.000 Menschen unterschrieben. Im Juli werden alle Parteien – außer die FPÖ – das Rauchverbot in der Gastronomie beschließen.

RECHTSANSPRUCH AUF PAPAMONAT



Der Rechtsanspruch auf einen Papamonat kommt. Alle Väter können nun das erste Monat bei ihren Neugeborenen sein.

RECHT AUF TRINKWASSER



Sauberes Trinkwasser ist in vielen Ländern keine Selbstverständlichkeit – in Österreich gehört es zum Alltag. Damit das so bleibt und Wasserquellen nicht privatisiert werden, fordert die SPÖ, das Recht auf Trinkwasser in die Verfassung zu schreiben. Im Juli beschließt das Parlament diesen Antrag.

ERHÖHUNG DES PFLEGEGELDES



Am 13. Juni 2019 haben alle Fraktionen – mit Ausnahme der ÖVP – für eine Erhöhung des Pflegegeldes ab 2020 gestimmt. Der Grund: Durch die Inflation wird das Pflegegeld faktisch jährlich weniger wert.

1.200 EURO MINDESTPENSION



Nach 40 Arbeitsjahren soll man künftig mindestens 1.200 Euro netto Pension haben, Ehepaare mindestens 1.500 Euro. Dabei werden auch 5 Jahre Kindererziehung berücksichtigt.

KATASTROPHEN-HELFER



Eine Absicherung für ehrenamtliche Katastrophen-Helfer soll kommen. Die SPÖ will einen Anspruch auf 5 Tage Freistellung und eine Entgeltfortzahlung. Zustimmung gibt es von FPÖ und Liste Jetzt.

Jetzt geht was!

Im Juni wurde im Parlament einiges auf den Weg gebracht. So haben die Parteien abgestimmt:

Beschlüsse aus den Nationalratssitzungen vom 12./13. Juni	SPÖ	ÖVP	FPO	nes	Ja #41
Glyphosat-Verbot	14	14	14	14	14
Papamonat	14	1	14	I I P	14
Nichtraucher-Schutz	14	14	I I I	14	14
Volle Anrechnung der Karenz im Job	14	I I I	14	14	14
Schutz des Wassers vor Privatisierung	14	16	14	14	14
Pflegegeld wird erhöht	14	I I I	14	14	14

Landeshauptmann-Stv. Mag. Michael Schickhofer

Der Weg in eine gute Zukunft.

Mit dem Zukunftsprozess "Steiermark 2030+" werden die Weichen für eine lebenswerte Steiermark gestellt.

Mit dem Zukunftsprozess "Steiermark 2030+" tourte Landeshauptmann-Stellvertreter Michael Schickhofer in diesem Frühjahr durch alle steirischen Regionen.

Sieben Veranstaltungen in allen Teilen der Steiermark, viele Expertinnen und Experten und insgesamt an die 3.000 Steirerinnen und Steirern haben sich daran beteiligt. Aus den Diskussionsrunden zu den wichtigsten Themen der Zukunft wie die Zukunft von Arbeit und Wirtschaft, Digitalisierung, Klimaschutz oder bessere Sicherheit für die Steirerinnen und Steirer wird nun ein Entwicklungspapier geformt. Wie wollen wir morgen leben? Welche Schritte müssen gesetzt werden, um die Steiermark in eine gute Zukunft zu führen? Wie wirken sich große Trends auf die Steiermark aus? Auf diese und viele weitere Fragen wird die Entwicklungsstrategie Antworten liefern. "Ich danke den tausenden Steirerinnen und Steirern, die daran mitgearbeitet haben. Nur durch die Ideen, Wünsche und Anregungen

von so vielen können Antworten auf die drängenden Fragen gegeben werden", so LH-Stv. Michael Schickhofer.

Die fertige Entwicklungsstrategie soll so bald als möglich von der Landesregierung beschlossen werden. Im Herbst werden konkrete Aktionspläne in Umsetzung gehen. Die politische Arbeit der nächsten Jahre und Jahrzehnte soll sich an dieser gemeinsam erarbeiteten Strategie ausrichten. "Die Strategie allein schafft noch keine Arbeitsplätze. Es braucht konkrete Maßnahmen. Wir wissen jetzt, welche Maßnahmen es braucht – noch im Herbst werden die ersten davon starten", so LH-Stv. Michael Schickhofer. Der steirische Landeshauptmann-Stellver-

Der steirische Landeshauptmann-Stellvertreter liefert mit der Entwicklungsstrategie einen roten Faden, an dem sich die Politik der nächsten Jahre und Jahrzehnte ausrich-



Der offizielle Spatenstich für den Kammerner Heimatsaal

ten kann. "Wir brauchen einen klaren Plan, wie alle Steirerinnen und Steirer von den Entwicklungen der nächsten Jahre profitieren können. Digitalisierung, Sicherheit, Klimaschutz, all das sind Themen, die nur mit enger Zusammenarbeit, die sich an einer gemeinsamen Strategie orientiert, gelöst werden können", hält LH-Stv. Michael Schickhofer fest.



Abg. z. NR Birgit Sandler

Liebe Bevölkerung von Kammern!

Die erste Nationalratssitzung unter der neuen ExpertInnenregierung und nach Abwahl der Regierung Kurz hat gezeigt: Das Parlament kann konstruktiv über Parteigrenzen hinweg arbeiten. Im "freien Spiel der Kräfte" hat die SPÖ die Themenführerschaft übernommen und bringt im Parlament sinnvolle Verbesserungen für die alle auf den Weg. Ich möchte euch die, aus meiner Sicht interessantesten Infos, kurz zusammengefasst zu eurer Information schicken.





Nichtraucherschutz - Rauchverbot in der Gastronomie

Nachdem die Kurz-Strache-Koalition das bereits vor einigen Jahren beschlossene Rauchverbot in Lokalen gekippt hatte, scheint bei der ÖVP nun endlich wieder Vernunft eingekehrt. Wenn die ÖVP Wort hält, kommt das Rauchverbot mit 1. November 2019.

Glyphosat vor dem Aus

Seit langem kämpft die SPÖ für das Verbot des krebserregenden Pflanzengifts Glyphosat. Der SPÖ-Antrag, über dieses Verbot in der nächsten Nationalratssitzung abzustimmen, wurde einstimmig beschlossen.

Verbot in der Verfassung: Wasser darf nicht privatisiert werden Auch dies ist ein Erfolg von SPÖ-Chefin Rendi-Wagner: Der Schutz unseres Wasser vor Ausverkauf und Privatisierung wird ebenfalls in der Nationalratssitzung im Juli abgestimmt und hat hohe Chancen auf eine Mehrheit.

Papa-Monat kommt

Auch beim Papa-Monat nach der Geburt eines Kindes ist ein Beschluss auf Schiene. Auch hier hat die SPÖ lange Druck gemacht, damit Väter auf diese gemeinsame Zeit mit Mutter und Neugeborenem einen Rechtsanspruch haben. Dieser soll jetzt im Juli beschlossen werden. Während des Papa-Monats gibt es für den Vater rund 700 Euro als eine Art Karenzgeld.

Unterstützung für freiwillige HelferInnen

Ebenfalls noch vor dem Sommer beschlossen werden kann die Entgeltfortzahlung für freiwillige Helferlnnen bei Katastrophen- oder Rettungseinsätzen. Derzeit verhandeln wir eine Freistellung für fünf Tage mit Fortzahlung ihres Gehalts bekommen, finanziert aus dem Katastrophenfonds. Ich setze mich hier weiterhin für beste Bedingungen für freiwillige Helferinnen ein. Besonders wichtig ist mir hierbei der direkte Kontakt mit den Einsatzorganisationen, damit ihre Forderungen in den Gesetzen verankert werden und somit beste Rahmenbedingungen für freiwillige HelferInnen entstehen.

Volle Anrechnung der Karenzzeiten – Mütter profitieren bei Urlaub und Einkommen

Weiterer SPÖ-Erfolg: Auch die volle Anrechnung von bis zu 24 Monaten Elternkarenz – für Vorrückungen, Urlaube, Stichtage etc. – könnte noch vor dem Sommer kommen. Das hätte positive Auswirkungen auf die leichtere Erreichbarkeit der 6. Urlaubswoche, auf die Dauer der Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall, auf die Kündigungsfristen und vor allem auf Vorrückungsstichtage im Zusammenhang mit dem Einkommen. Ein entsprechender SPÖ-Antrag, dass ein solches Gesetz im Juli abgestimmt wird, bekam eine Mehrheit. Eine wichtige Verbesserung vor allem für Frauen!

Pflegegeld wird erhöht

Im Juli beschlossen werden kann auch eine rückwirkende Erhöhung des Pflegegeldes bis 2015. Ein entsprechender Antrag, über den im Juli darüber abgestimmt wird, fand eine Mehrheit – freilich ohne die Stimmen der ÖVP.

Was in diesen zwei Tagen auf den Weg gebracht wurde, sind gute Gesetze für die Gesundheit, die Umwelt, die ArbeitnehmerInnen, die Familien und unsere Ehrenamtlichen: Dafür setze ich mich ein! Ich wünsche euch allen einen erholsamen und nicht zu heißen Sommer! Abg. z. NR Birgit Sandler



LR Anton Lang

NEU: Das Top-Ticket für Studierende

Ab dem Wintersemester gibt es das neue Top-Ticket für Studierende. Damit werden die steirischen StudentInnen um nur 150,- EUR in der ganzen Steiermark für ein halbes Jahr mobil! Neben den Angebotsverbesserungen für S-Bahn, RegioBus oder `Mikro-ÖV´ im ganzen Land setzen Land und Verkehrsverbund nun auch einen Akzent bei den Verbund-Tarifen.



Landesrat Anton Lang

"Ab dem Wintersemester 2019/2020 kann man mit dem Top-Ticket für Studierende in der ganzen Steiermark um attraktive EUR 150,- für ein halbes Jahr unterwegs sein. Damit können die StudentInnen viel Geld sparen", freut sich Verkehrslandesrat Anton Lang. Das Top-Ticket für Studierende ist sechs Monate und somit auch in der vorlesungsfreien Zeit gültig. Nachdem es eine Netzkarte für alle Öffis ist, können die Studiosi damit alle Verkehrsmittel - Bahn, Bus und Straßenbahn - im Verkehrsverbund Steiermark nutzen. Das Top-Ticket für Studierende ist für das Wintersemester von Anfang September bis Ende Februar und jenes für das Sommersemester von Anfang März bis Ende August gültig. Kombiniert man beide Karten, so ist man mit gesamt EUR 300,- im gesamten Netz des öffentlichen Verkehrs in der Steiermark mobil. "Mit der Netzkarte können natürlich nun auch alle anderen Fahrten in der Steiermark - z. B. im Freizeitverkehr - abgedeckt werden. Für die hat man bisher gesondert Fahrkarten kaufen müssen, das bedeutet, dass die Ersparnis in der Praxis noch größer ist", verweist Landesrat Lang auf den Zusatznutzen des neuen Angebots. "Leben in der Region und studieren in der Stadt wird ab sofort möglich. Wir tun alles dafür, dass es Perspektiven in allen steirischen Regionen gibt. Das Top-Ticket ist dafür ganz entscheidend", weiß Landeshauptmannstellvertreter Michael Schickhofer. "Wenn das Fahren zum Studienort leistbar ist, hoffen wir, dass aus studentischen WochenpendlerInnen wieder TagespendlerInnen werden", sieht der für die Regionen zuständige Referent auch einen



v.l. SP-Jugendsprecherin LAbg. Michaela Grubesa, LH-Stv. Michael Schickhofer, LR Anton Lang und VP-Jugendsprecher LAbg. Lukas Schnitzer.

regionalpolitischen Lenkungsansatz. Und der Verkehrslandesrat ergänzt: "Die Jugendlichen haben eine enge Bindung zu ihrer Heimat und wollen oft gar nicht von dort weggehen. Nachdem wir quasi als Basisinfrastruktur für den ländlichen Raum die Öffi-Verbindungen laufend verbessern, soll das Top-Ticket für Studierende nun auch ein finanzieller Anreiz sein, den Lebensmittelpunkt in der Region zu behalten und so weiterhin Teil eines lebendigen Dorflebens zu bleiben."

Das Top-Ticket für Studierende wird übrigens ab Anfang August 2019 im Online-

Shop der Graz Linien, im Mobilitäts- und Vertriebscenter der Graz Linien in der Jakoministraße in Graz sowie im MVG-Reisebüro in Kapfenberg erhältlich sein. Mit dem neuen Top-Ticket für Studierende setzt das Land Steiermark seine Öffi-Offensive vor allem auch für die Regionen weiter fort. Bus, Bahn und Bim sind genau am Puls der Zeit. "Sie liefern Lösungen, wenn man die Luftreinhaltung, den Klimaschutz oder die Stauproblematik in den Städten ernsthaft angehen will", erinnern Schickhofer und Lang an ehrgeizige Ziele in der Umweltpolitik. Infos gibt es auch unter www.verbundlinie.at



Roswitha Kaser Etschmayerstraße 1

Tel.: +43 3842 / 82 444

10... 10 00 12/02 1111

Seriös. Einfühlsam. Würdevoll.

Auf Wunsch beraten wir Sie auch gerne bei Ihnen zuhause. 24h



LAbg. Helga Ahrer

Die E-Mobilität ist in der Steiermark auf Kurs und gute EuGH Entscheidung!

Landtagsabgeordnete Helga Ahrer



Die Elektromobilität findet in unserem Bundesland immer besser in die Spur. Das belegt auch der aktuelle Monitoring-Bericht, den das Land nach zwei Jahren Elektromobilitätsstrategie Steiermark nun vorgestellt und jetzt in der Landesregierungssitzung beschlossen hat. Rund 4.000 Fahrzeuge sind in der Steiermark derzeit elektrisch angetrieben unterwegs, der Anteil an Neuzulassungen liegt bei 3 %. Die Tendenz ist steigend"

Mit der "Landesstrategie Elektromobilität Steiermark 2030" hat sich das Land Steiermark vorgenommen, die Elektromobilität in unserem Bundesland flächendeckend zu forcieren. Die 2016 zum Start gesetzten Ziele der Elektromobilitätsstrategie waren dabei durchaus ambitioniert. Umso erfreulicher sind nun die Zahlen, die nun vorliegen. Im Vorjahr waren wir bundesweit mit 58 % Steigerung Spitzenreiter bei den Neuzulassungen von E-Autos. Insgesamt sind derzeit rund 4.000 E-Fahrzeuge in der Steiermark unterwegs. Das zeigt, dass unser durchdachter Maßnahmenmix vor allem im Bereich Bewusstseinsbildung greift. Wichtig ist es vor allem, vorhandene Vorurteile abzubauen und durch Testaktionen wie etwa "6 Tage E-Auto um 60 Euro" oder "Am Wochenende mach ich grün! - beide Aktion sind bereits abgeschlossen und waren sehr erfolgreich die Menschen für die E-Mobilität zu gewinnen. Das aktive Zugehen auf die Bevölkerung zahlt sich - wie man sieht - aus!

Auch die Entscheidung des Europäischen Gerichtshofes (EuGH) in Sachen 'deutsche Pkw-Maut ist eine erfreuliche. Österreich brachte bekanntlich vor zwei Jahren unter dem damaligen steirischen Verkehrsminister Jörg Leichtfried eine Klage gegen die diskriminierende und EU-rechtswidrige Benachteiligung von AutofahrerInnen aus Österreich und den anderen Nachbarstaaten Deutschlands beim EUGH ein. Eine wichtige Entscheidung mit europäischer Dimension. Denn die Beschwerde Österreichs richtete sich damals nicht gegen die Maut an sich, sondern gegen die Tatsache, dass Deutschland nur die AutofahrerInnen aus allen anderen Ländern zur Kasse bitten wollte und AutofahrerInnen aus Deutschland ausdrücklich von der Mautpflicht ausgenommen hätte. Der EuGH hat sich nun dagegen ausgesprochen, und das ist nur gerecht. Es hätte schließlich unabsehbare Folge auf das gesamte europäische Verkehrssystem gehabt, wenn Deutschland mit seinem Modell Erfolg gehabt hätte.

Wir leben in einem wunderschönen Land mit hohen sozialen Standards, wir kämpfen darum, dass das auch so bleibt.

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie einen schönen und erholsamen Urlaub!

Ihre Landtagsabgeordnete Helga Ahrer

Sie können sich mit Ihren Anliegen jederzeit direkt an mich wenden. Sie erreichen mich unter der Telefonnummer 0664/2635788 oder per e-Mail: helga.ahrer@inode.at



Schöne und erholsame Ferientage wünscht unseren Kunden und der Bevölkerung der Marktgemeinde Kammern

SEKUNDARAS EISENHANDEL GMBH

A-8772 Traboch, Bundesstraße 20 Tel.: +43 / 3843 / 35790 Fax: +43 / 3843 / 35790-20 office@sekundaras.at www.sekundaras.at

Einen schönen erholsamen Urlaub wünscht der Bevölkerung der Marktgemeinde Kammern sowie den geschätzten Gästen

Restaurant "PURGAR"

Inh. Robert PURGAR

Hauptstraße 52 8773 Kammern Tel. 038 44/870 42 Mob. 0676/300 79 80

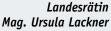


Öffnungszeiten: Montag, Donnerstag und Sonntag: 11.00 - 22.00 Uhr Freitag und Samstag: 11.00 - 24.00 Uhr Dienstag und Mittwoch: Ruhetag

An Feiertagen von 11.00 - 22.00 Uhr geöffnet.

LRin Mag. Ursula Lackner

Buchstart Steiermark: Auch Kammern macht mit





"Buchstart Steiermark: mit Büchern wachsen" ist ein von Bildungslandesrätin Ursula Lackner initiiertes Projekt für Städte und Gemeinden in Zusammenarbeit mit Öffentlichen Bibliotheken bzw. öffentlichen Einrichtungen wie Eltern-Kind-Gruppen, Eltern-Kind-Zentren etc. zur Sprach- und Lesefrühförderung. Durch "Buchstart" soll Familien und ihren Kindern ab sechs Monaten die faszinierende Welt der Bücher eröffnet und die Lust auf Lesen geweckt werden. Die Bibliotheken als Orte der Begegnung rücken in den Mittelpunkt.

17 Prozent aller Jugendlichen in Österreich haben Probleme beim lesen einfacher Sätze, weitere 28 Prozent tun sich mit komplexeren Sätzen schwer. Die Ergebnisse der Bildungsstandard-Testungen haben sich seit 2009 zwar verbessert – gut sind sie dennoch nicht, so **Ursula Lackner, Landesrätin für Bildung und Gesellschaft.** "Wer nicht richtig lesen kann, kann auch nicht richtig schreiben und rechnen. Schwierigkeiten im Alltag, in der Berufswelt, bei der Weiterbildung sind die Folge", betont Lackner die Bedeutung der Lesefähigkeiten.

Um diese zu verbessern, sei nicht bloß die Schule gefordert. "Lesen können braucht Übung, also muss Lesen und Vorlesen zum Alltag jedes Kindes, jedes Jugendlichen – und damit jeder Familie gehören", so Lackner. Daher hat sie im Jahr 2016 eine Leseoffensive gestartet. "Mit der Aktion 'Bücherheldlinnen. Lesen mehr als Worte' wollen wir vor allem die LeseeinsteigerInnen und JungleserInnen im Alter von 0 bis 10 Jahren sowie deren Eltern, Erziehungsberechtigte, Großeltern usw. über unterschiedliche Kanäle ansprechen und ihnen zeigen, dass Lesen nicht nur schlau, sondern außerdem noch jede Menge Spaß macht", betont Lackner.



Buchstart Steiermark: mit Büchern wachsen

Nach einer Reihe von Initiativen (Steirischer Vorlesetag, Lies-was-Wochen, Lesefeste, Implemetierung von DigiBib, verstärkte Unterstützung der Öffentlichen Bibliotheken, Webseite www.bücherheldinnen.at etc.) folgt heuer mit "Buchstart Steiermark: mit Büchern wachsen" der nächste Schritt: Gemeinden haben die Möglichkeit, mit Unterstützung des Bildungsressorts Kinder schon in ihren ersten Lebensmonaten mit einem Lese-Startpaket zu



begrüßen. Es enthält nicht nur das erste Buch für das Kind, sondern unter anderem auch Informationsmaterial über die Bedeutung des Vorlesens, die Angebote der örtlichen Bibliotheken und vieles mehr. "Ich freue mich ganz besonders, dass auch Kammern mitmacht", so Lackner.

Finanziert wird das Projekt (Gesamtkosten: 77.000 Euro), an dem sich rund die Hälfte aller steirischen Gemeinden beteiligen, vom Bildungsressort des Landes Steiermark (übernimmt 60 Prozent der Kosten) und den Gemeinden, die pro Buchstartsackerl 2,70 Euro bezahlen.



LRⁱⁿ Mag. Doris Kampus

Soziallandesrätin Doris Kampus: "Steiermark ist Vorreiterin im Gewaltschutz"

Landesrätin Mag. Doris Kampus



Beim zweiten Gewaltschutzgipfel im Landhaus wurde ein Meilenstein in der Gewaltprävention gesetzt. Soziallandesrätin setzt Schwerpunkt beim Kinderschutz.

Gewalt gegen Frauen ist ein hochaktuelles Thema. Aus diesem Anlass hat Soziallandesrätin Doris Kampus Anfang Mai 20 Expertinnen und Experten zum bereits zweiten Gewaltschutzgipfel in den Rittersaal des Landeshauses geladen. "Seit dem ersten Gewaltschutzgipfel im Jänner haben wir bereits eine Reihe von Maßnahmen umgesetzt. Wir sind Vorreiter in Sachen Gewaltschutz", betonte Kampus. Neue Maßstäbe setzt die Landesrätin auch in der Arbeit mit Tätern. Gestartet wird "Gewaltprävention im Familiensetting." Zudem wurden ein weiteres Kinderschutzzentrum für die Südoststeiermark errichtet und das Landesbudget um zehn Prozent aufgestockt.

In der Steiermark gibt es mit zwei Frauenhäusern, nunmehr acht Kinderschutz- und einem Gewaltschutzzentrum mit sechs Außenstellen ein gutes Basisnetzwerk, so Landesrätin Doris Kampus. Rund 6,5 Millionen Euro gibt das Sozialressort für Maßnahmen für den Gewaltschutz aus. Seit Jänner 2019 sind weitere, vor allem präventive Schritte umgesetzt worden, verweis die Soziallandesrätin auf ein Fünf-Punkte-Paket: Ausbau der Kinderschutzangebotes, Übergangswohnungen in jeder Region der Steiermark, mehr Präventionsarbeit, Fallkonferenzen und das Gewaltschutz-Netzwerk.

Ein weiterer Schwerpunkt der Soziallandesrätin ist Kinderschutz: Jedes Kind in der Steiermark soll steiermarkweit die Sicherheit haben, binnen 30 Minuten Fahrzeit Zugang zu einem hochqualifizierten Beratungs- und Betreuungsangebot zu haben: Diese Vorgabe nennt Kampus als ihr politisches Ziel im Kinder- und Jugendschutz. "Wir haben in den vergangenen Jahren viele Innovationen gesetzt und bauen den Kinder- und Jugendschutz auch weiter aus", erläuterte Kampus bei einem Besuch im Grazer Eltern-Kind-Zentrum in der Petersgasse. Neben der Verdichtung des landeswei-



Soziallandesrätin Doris Kampus lud zum zweiten Gewaltschutzgipfel: Steiermark startet Vorzeigeprojekt zur Prävention in Familien und Schutz von Kindern.

ten Kinderschutzangebotes nannte Kampus vor allem Gewaltprävention im Familiensetting und die laufende Pflegeelternoffensive als weitere Schwerpunkte.

"Die Unterstützung des Bundes ist bisher marginal, das wurde bei einem Gespräch mit der Frauenministerin deutlich", kritisierte die für Gewaltschutz zuständige Landesrätin. Um seriöse und nachhaltige Maßnahmen wie eine stärkere Regionalisierung des Angebotes umzusetzen, seien mindestens 600.000 Euro aus Bundesmitteln für die Steiermark notwendig.



IHR WALD

UNSERE ARBEIT

IHR GEWINN

Waldbetreuung | nachhaltig | naturschonend

Mag. Bernd Cresnar 0664 3211778 Christian Wachter 0664 3828687

Wertvolle Preise sind bei der Verlosung zu gewinnen!

Großer Glückshafen

1 Droin	Cutoshain filmaine Deiga Ihver Wohl			7		Droio	Cutoshain Landgoothof Ciatl Cain		E0.00
	Gutschein für eine Reise Ihrer Wahl, Fa. ÖSTU-STETTIN, Leoben und Reisebüro RUEFA, Graz	£	1.500,00				Gutschein, Landgasthof Gietl, Seiz Gutschein, Restaurant Robert Purgar, Kammern	€	50,00 50,00
	Gutschein für eine Reise Ihrer Wahl, Fa. Porr Bau GmbH		1.000,00				Gutschein, Fa. Pfeiffer - Nah & Frisch	€	50,00
	Gutschein für eine Reise Ihrer Wahl, Bgm. Karl Dobnigg, Kammern	€	800,00				Gutschein, Fa. Pfeiffer - Nah & Frisch	€	50,00
	Gutschein, Fa. Berger, Traboch	€	500,00				Gutschein, SPÖ-Frauen, Kammern	€	50,00
5. Preis	Gutschein, Fa. Leier - Durisol, Mautern	€	500,00	8	4. I	Preis	Gutschein, Junge Generation der SPÖ-Kammern	€	50,00
6. Preis	Gutschein, Fa. Thomas Neubauer, Kammern	€	500,00	8	5. I	Preis	Gutschein, GH Makic - GMRI Gastronomie GmbH, Traboch	€	50,00
7. Preis	Gutschein, DI Michael Judmayer ZT GmbH, Leoben-Kammern	€	300,00	8	6. I	Preis	Gutschein, GR Anton Hammerl, Kammern	€	50,00
	Gutschein, Fa. Stabler - Sicherheitstechnik, Kammern	€	300,00				Gutschein, Fa. PMT-Jetmill, Kammern	€	50,00
	Gutschein für einen Torantrieb, Fa. EOS - Tore, St. Peter Freienstein	€	300,00				Gutschein, Fa. Reibenbacher, Seiz	€	50,00
	Gutschein, Fa. Sochor, Trofaiach	€	300,00					€	50,00
	Gutschein für Baggerarbeiten, Fa. Ing. Roland Scheucher, Kammern	€	300,00					€	50,00
	Gutschein für eine Reise Ihrer Wahl, LH-Stv. Mag. M. Schickhofer	€	200,00					€	50,00
13. Preis	Gutschein für eine Reise Ihrer Wahl,						Gutschein, Fa. Mayer - Säumel, St. Michael	€	50,00
	Baumeister Ing. Dr. Harald Haberl, Wald am Schoberpass	€	200,00					€	50,00
	Gutschein für eine Reise Ihrer Wahl,						Holzschemmel, Tischlerei Köck, Mautern	€	50,00
	Fa. Sekundaras Eisenhandel GmbH, Traboch	€	200,00					€	50,00
	Gutschein, Fa. DMH, Traboch	€	200,00					€	50,00
	Gutschein, Dachdeckerei Neuhold, Kammern	€	200,00				Gutschein, Fa. Schraml, Kammern	€	50,00
	Gutschein, Fa. Haider - Energie, Ardning	€	200,00					€	50,00
	Gutschein für 5 Festmeter Brennholz, Fa. Wachter, Kammern	€	200,00					€	50,00
	Gutschein für 2,5 Raummeter Brennholz, Fa. Kogler, Kammern	€	200,00					€	50,00
	Gutschein, ÖAMTC, Kalwang	€	174,00				Gutschein, Optik Wassler, Trofaiach	€	50,00
	Gutschein 3-Tage Badefahrt, Busunternehmen Ing. Josef Ulrich, Kammern		165,00				Gutschein, Gerold Skudnig, Versicherungsmakler, Kammern Gutschein, Gärtnerei Gaspar, Zentralfriedhof Leoben	€	50,00
	Gutschein, Fa. Wolf Plastics, Kammern	€	150,00				the state of the s		50,00
	Gutschein, Hotel Waldruhe - Fam. Strasser, Kartitsch	€	150,00				Gutschein, Gärtnerei Kainz, Trofaiach Gutschein, Gärtnerei Penger, Trofaiach	€	50,00
	Sachspende, Fa. Scherübel, Mautern u. Trofaiach	€	150,00					€	50,00
	Gutschein für einen Rundflug, GH Köck, Mautern Gutschein, ARBÖ Steiermark	€	140,00 130,00				Gutschein, Tierärzte Rainer, Kammern	€	50,00
	Plüsch-Golfbär, eni-Autobahnstation Reihburg, Kammern	€	110,00					€	50,00 50,00
	Herzerlstuhl, Hans-Peter Moder, Kammern	€	110,00					€	50,00
	Gutschein, Landesrat Anton Lang, Leoben	€	100,00				Gutschein, Glaus Rastner, Horalach Gutschein für Auto-Innenreinigung, Fa. KFZ-Prentler, Trofaiach	€	50,00
	Gutschein, Lagerhaus, St. Michael	€	100,00				Gutschein, Miniaturgolf Trabochersee, Dorli Mitterhuber, Traboch	€	50,00
	Gutschein, Schriftenmaler Maier, St. Stefan	€	100,00				Gutschein, Michi's Seeschenke, Trabochersee	€	50,00
	Gutschein, Steuerberatung Gertraud Erdkönig, Kammern	€	100,00				Gutschein, Michi's Seeschenke, Trabochersee	€	50,00
	Gutschein, Elektro Felix, Kammern	€	100,00				Gutschein, Montageservice, Fa. Ulrich Ladinig, Kammern	€	50,00
	Gutschein, Elektro Felix, Kammern	€	100,00				Gutschein, Fa. Fiausch, Kalwang	€	50,00
	Gutschein, Tierpräparator Erwin Kappel, Kammern	€	100,00				Sachspende, Frisör Jutta, Traboch	€	50,00
	Gutschein für eine Glücksparty für 10 Personen, Casino Graz	€	100,00				Geschenkskorb, Liköre u. Edelbrände Franz Kühberger, Kammern	€	50,00
	Gutschein für eine Glücksparty für 10 Personen, Casino Graz	€	100,00				Gutschein, KAFEL & KAFEL BAU OG, Traboch	€	50,00
	Gutschein für eine Glücksparty für 10 Personen, Casino Graz	€	100,00					€	50,00
	Gutschein für eine Glücksparty für 10 Personen, Casino Graz	€	100,00					€	50,00
	Gutschein für eine Glücksparty für 10 Personen, Casino Graz	€	100,00					€	50,00
	Gutschein für eine Glücksparty für 10 Personen, Casino Graz	€	100,00				Kaffeemaschine, Fa. RED ZAK Hannak, Trofaiach	€	49,00
	Gutschein für eine Glücksparty für 10 Personen, Casino Graz	€	100,00				Philips Wasserkocher, Fa. Elektro Schnabl GmbH, Mautern	€	45,00
	Gutschein für eine Glücksparty für 10 Personen, Casino Graz	€	100,00				Gutschein 3-Tage Badefahrt, Busunternehmen Ing. Josef Ulrich, Kammern		42,00
	Gutschein für eine Glücksparty für 10 Personen, Casino Graz	€	100,00				Gutschein, ADEG Sattler, Timmersdorf	€	42,00
	Gutschein für eine Glücksparty für 10 Personen, Casino Graz	€	100,00					€	41,00
	Armband von Thomas Sabo,			12	7. I	Preis	Gutschein, Heidi's Haartreff, St. Peter Freienstein	€	41,00
	Juwelier Neubauer, Bruck/Mur, Kapfenberg und LCS Leoben	€	99,00	12	8. I	Preis	Gutschein, LR ⁱⁿ Mag. Doris Kampus	€	40,00
47. Preis	3 Stück Wandleuchten, Fa. Elektro Gruber, Traboch	€	90,00	12	9. I	Preis	Gutschein, Cafe Ladi, Kammern	€	40,00
48. Preis	Damen-Armbanduhr, Fa. Arnberger, Nachfolger Frosch, Leoben	€	89,00	13	0. I	Preis	Reiseset, GRAWE-Team Mario Pöttler, Kammern	€	40,00
49. Preis	Stand-Aussenleuchte, Fa. Hornbach, Leoben	€	75,00	13	1. I	Preis	Tageskarte, Bergbahnen Präbichl	€	40,00
50. Preis	Stand-Aussenleuchte, Fa. Hornbach, Leoben	€	75,00	13	2. I	Preis	Tageskarte, Bergbahnen Präbichl	€	40,00
51. Preis	Gutschein, Hannes Nimpfer, Kammern	€	70,00	13	3. I	Preis	Tageskarte, Bergbahnen Präbichl	€	40,00
52. Preis	Gutschein, Foto Freisinger, Leoben und Trofaiach	€	75,00	13	4. I	Preis	Gutschein, Segafredo, Leoben	€	40,00
53. Preis	Gutschein, LAbg. Helga Ahrer, Leoben	€	70,00	13	5. I	Preis	Gutschein, Segafredo, Leoben	€	40,00
	Gutschein, Restaurant Robert Purgar, Kammern	€	70,00					€	35,00
	Gutschein, FSG-Fraktion des Arb.BR der voestalpine Stahl Donawitz	€	70,00					€	35,00
	Gutschein, FSG-Fraktion des Arb.BR der voestalpine Wire Rod Austria GmbH		70,00					€	35,00
	Softshelljacke, Fa. Hausmann, Bruck/Mur	€	70,00					€	35,00
	Kosmetikprodukte, Gertrude Gostentschnigg, Kammern	€	70,00					€	35,00
	Kosmetikprodukte, Gertrude Gostentschnigg, Kammern	€	70,00					€	35,00
	Kosmetikprodukte, Gertrude Gostentschnigg, Kammern	€	70,00					€	35,00
	Flaschenpost f. 1 Karton Wein, Weinhandel Johannes A. Prein, Timmersdorf		67,00				Gutschein, LANDHOTEL Reitingblick, Fam. Stegmüller, Gai-Trofaiach	€	35,00
	Gutschein, Fa. Auto Lasser, Edling	€	63,00					€	35,00
	Gutschein, Fa. Auto Lasser, Edling	€	63,00					€	35,00
	Pflegeprodukte, Gertrude Gostentschnigg, Kammern	€	60,00					€	35,00
	Pflegeprodukte, Gertrude Gostentschnigg, Kammern Total Paciette Fa Flektre Marinitech St. Michael	€	60,00					€	35,00
	Tefal-Raclette, Fa. Elektro Marinitsch, St. Michael Gutschein, Fa. KFZ - Gruber, Traboch	€	60,00 60,00					€	35,00 35,00
	Gutschein, Fa. KFZ - Gruber, Traboch	€	60,00					€	35,00
	Spiel, Fachgeschäft Hütter, Inh. Krainz & Hengstler OG Trofaiach	€	56,00					€	35,00
	Gutschein, Alpine-Sportfliegerclub, Timmersdorf	€	54,00					€	35,00
	Gutschein, Pferdehof Hackergut, Kammern	€	50,00					€	35,00
	Gutschein, FSG-Fraktion des Ang.BR der voestalpine Wire Rod Austria GmbH		50,00				Gutschein, ara SHOP, Leoben	€	35,00
	Gutschein, Autospenglerei Leitner GesmbH, Trofaiach	€	50,00					€	35,00
	Gutschein, Holzschlägerungsunternehmen Lieber, Leoben-Schladnitz	€	50,00					€	35,00
	Gutschein, NRAbg. Birgit Sandler	€	50,00					€	35,00
	Gutschein, LRin Mag. Ursula Lackner	€	50,00					€	35,00
	Gutschein, Fa. Wlattnig GmbH, St. Lambrecht	€	50,00					€	35,00
	Gutschein, RAIBA, Kammern	€	50,00				Gutschein, ara SHOP, Leoben	€	35,00

VORANKÜNDIGUNG

SPÖ, Kinderfreunde und der Pensionistenverband Kammern laden zum



7. U. 8. SEPT. 2019 beim Kinderfreundeheim Kammern

SAMSTAG, 7. SEPT. - ab 13.30 Uhr

Grillfest

verschiedene lustige Spiele, Maibaumumschneiden Musik: Thalerkogler

Eintritt: Frei

SONNTAG, 8. SEPT. - ab 10.30 Uhr - ca. 17.00 Uhr

Frühschoppen und Grillfest

mit dem Musikverein Kammern und den Mugl´s

Eintritt: Freie Spende

Samstag und Sonntag gibt es für die Kinder eine Hüpfburg sowie eine Schminkecke. Sonntag um ca. 14.00 Uhr Schlussverlosung des großen Glückshafens.



Großer Glückshafen

Um zahlreichen Besuch und den Kauf von Losen bitten die Veranstalter.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.